

AKTUELL.

STADTJOURNAL
ATTNANG-PUCHHEIM

VON A BIS P

#05 | OKTOBER 2021

Zum Abschied: Danke.

Direktorin Dr. Elisabeth Haas trat im Oktober eine neue Stelle an. Zum Abschied gab's Blumen, Dankesworte und ein Kennenlernen mit der neuen Leiterin der Volksschule 1, Sandra Hemetsberger.

[mehr erfahren auf Seite 17](#)

Stadtzentrum im Wandel.

Drei Jahre Bauzeit liegen hinter uns, 2022 folgt der Umbau des Rathausplatzes als letzte Etappe beim Projekt Forum Attnang.

[mehr erfahren auf Seite 8](#)



LESEN. VON A BIS P.



STADTBIBLIOTHEK

Romane, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher, Zeitschriften, Filme auf DVD oder Hörbücher auf CD, ja sogar die von Kindern heiß geliebten Tonies werden in der öffentlichen Bücherei zum Entleihen angeboten.

Das Jahresabo gibt's für Kinder und Jugendliche um nur € 15. Erwachsene bezahlen € 20 und Familien € 25.

Öffnungszeiten:

Mo und Do 10.00–19.00 Uhr
Fr 08.30–11.30 Uhr

Kontakt: Stadtbücherei, Mag. Josef Schmidt

☎ 07674 / 63 220 oder 0676 / 848 003 117

✉ buecherei.attnang@asak.at



Mein Leben. Von A bis P.

www.attnang-puchheim.at

EIN WORT VOM BÜRGERMEISTER



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Am 26. September wählte die oberösterreichische Bevölkerung die Mitglieder des Landtags, die Gemeinderäte und die Bürgermeister. Ich bedanke mich bei allen, die ihr demokratisches Wahlrecht genutzt haben und zur Wahl gegangen sind.

Viele tun dies heutzutage nicht mehr am Wahltag, sondern mittels Wahlkarte und Briefwahl. Fast 1.100 Wahlkartenanträge bearbeiteten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtamtes in den Wochen vor der Wahl. Für Peter Starl war es die letzte Wahl in seiner Laufbahn als Bediensteter der Stadtgemeinde und obwohl ich es ihm persönlich schon gesagt habe, nutze ich heute die Möglichkeit um ihm auch öffentlich nochmals für die akkurate Abwicklung aller Arbeiten rund um die Wahl zu danken. Schon bald wird er sich in die Pension verabschieden.

Ich dagegen bleibe noch eine Weile im Amt, das haben Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, am 26. September entschieden. Es freut mich besonders, dass Sie mir Ihr Vertrauen wieder geschenkt haben und ich gleich im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit erreichte – und das mit drei Gegenkandidaten, denen ich an dieser Stelle nochmals für den fairen Wahlkampf und die stets objektive Zusammenarbeit danken möchte.

Nun freue ich mich darauf, in eine neue, meine dritte Amtszeit zu starten und zusammen mit allen Menschen in unserer Stadt, mit den Mitgliedern des Gemeinderats und des Stadtrats sowie mit den Bediensteten erneut die Geschicke unserer Stadt zu lenken. Wichtige und zukunftsweisende Projekte stehen in diesen nächsten Jahren an und ich werde mich weiterhin mit aller Kraft für das Wohl unserer Stadt einsetzen.

Eines dieser wichtigen Themen ist natürlich die Fertigstellung unserer Zentrumsneugestaltung, des Projekts Forum Attnang, das 2022 in seinen finalen Abschnitt starten wird. Ich hoffe auf eine gute fraktionsübergreifende Zusammenarbeit wie bisher.

Zusätzlich zu diesem Bauprojekt stehen die Themen Bildung und Kinderbetreuung für mich ganz oben auf der Agenda. Wir werden in Attnang-Puchheim mehr Krabbelstuben-Plätze benötigen und müssen den Ausbau beizeiten angehen.

Die Sanierung des zentralen Schulgebäudes ist ein umfangreiches und kompliziertes Projekt, bei dem die Stadtgemeinde auf die Zustimmung und Mitarbeit des Landes angewiesen ist. Diese Kooperation lässt leider schon lange auf sich warten, doch ich bin hoffnungsvoll, dass wir, wenn wir weiterhin an einem Strang ziehen, endlich wichtige Schritte setzen können.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Gemeinderat und wünsche Ihnen allen, liebe Attnang-Puchheimerinnen und Attnang-Puchheimer, einen schönen Herbst! Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister Peter Groß



Ich bin für Sie da!

Senden Sie mir Ihre Anliegen an

✉ buergmeister@attnang-puchheim.ooe.gv.at



INHALT

- 06** Gemeinderat
- 07** Stadtgemeinde
- 10** Lokales
- 13** Veranstaltungen
- 14** Die junge Stadt
- 17** Coverstory
- 20** Vereine
- 26** Genuss und Gesundheit
- 28** Geburtstage, Jubiläen, Geburten, Hochzeiten, Todesfälle
- 30** Pfarrgemeinschaft
- 31** Service

Nächste Ausgabe: 16.12.
Redaktionsschluss: 15.11.



12 Strahlende Gesichter beim Radwandertag



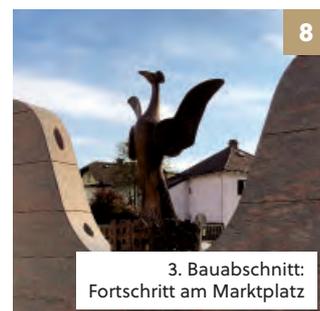
11 Köstliche Unterhaltung beim Seniorennachmittag



17 Direktorinnenwechsel in der VS 1 Regenbogenschule



7 Blick in die Biotonne: Müllsünder verursachen Probleme



8 3. Bauabschnitt: Fortschritt am Marktplatz



23 Die Stadtmeister 2021

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim.
www.attnang-puchheim.at

Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim. Rathausplatz 9, 4800 Attnang-Puchheim. Tel.: 07674 615-0. E-Mail: stadttamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at **Redaktion, Layout:** Lisa Mittermaier, Rathausplatz 9, 4800 Attnang-Puchheim. Tel.: 07674 615-18. E-Mail: mittermaier@attnang-puchheim.ooe.gv.at **Fotos:** Stadtgemeinde Attnang-Puchheim; Vereine, Schulen, Kindergärten und Organisationen Attnang-Puchheims; www.stock.adobe.com

Druck: ECO-Druck e.U., Industriestraße 18, 4800 Attnang-Puchheim.

Auflage: 4.300 Stück, erscheint 2-monatlich

Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Ist an einer Stelle nicht gegendert, so impliziert dies keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.

Vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Datenschutzbeauftragter: Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim liegen am Stadttamt, Rathausplatz 9, auf.

KURZ NOTIERT!

ROTES KREUZ

Blutspendeaktion am 1.12. und 2.12.

Am 1. und 2.12. findet in der Mittelschule wieder eine Blutspendeaktion des Roten Kreuz statt.

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Auskunft

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline ☎ 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail unter ✉ spm@o.rotekruz.at zur Verfügung.



**BLUTSPENDEAKTION
ATTNANG-PUCHHEIM**
Mittwoch, 1. Dezember 2021
Donnerstag, 2. Dezember 2021
15:30 - 20:30 Uhr
Mittelschule

Aus Liebe zum Menschen.  ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
ÖBERÖSTERREICH

Freiwilliger Druckkostenbeitrag

Wie jedes Jahr erlauben wir uns wieder, Sie um Ihre Unterstützung durch Zahlung eines freiwilligen Druckkostenbeitrages zu den Herstellungskosten zu ersuchen. Sie helfen mit, dass unser Nachrichtenblatt im bestehenden Umfang mit Informationen aus dem Amt, von Vereinen, Wirtschaft und der Bevölkerung an Sie ergehen kann.

Dieser Ausgabe liegt daher ein Zahlschein bei. Im Vorhinein ganz herzlichen Dank für Ihren Beitrag.

Die Redaktion – im Namen des Bürgermeisters

Auch 2021 kein Martinimarkt

Das Alt-Attnanger Martinsfest wird auch heuer nicht stattfinden.

„Wir wünschen euch allen, dass ihr gesund bleibt und wir uns 2021 wiedersehen“ schrieben die Martinsfest-Veranstalter im Oktober 2020 auf Facebook. Gleiches gilt wohl auch dieses Jahr.

UMWELT

Sperrmüllabholung am 8.11.

Am Montag, 8. November können Sie Ihren Sperrmüll abholen lassen.

Anmeldung mittels ausgefülltem Formular bis 2.11. in der Info-Stelle. ☎ 07674 615-91

Je angefangenem Kubikmeter wird ein Unkostenbeitrag von € 12,- verrechnet.

Bei Wohnblöcken ist es ratsam, wenn sich wie bisher nur Hausbesorger oder -sprecher zur Abholung anmelden, um Einzelabholungen von Kleinmengen zu vermeiden. Alteisen & Altholz sind getrennt bereitzustellen und werden separat abgeholt. Abfälle, die nicht zum Sperrabfall gehören, werden nicht mitgenommen.

Agarfoliensammlung

Beim Abwasserverband Ager West können am 18.11. von 08.00 – 09.00 Uhr gebrauchte Agarfolien kostenlos abgegeben werden.

Kontakt

Telefonische Auskunft erhalten Sie beim Bezirksabfallverband BAV: ☎ 07672 / 28 477 - 13

SO HAT ATTNANG-PUCHHEIM GEWÄHLT: ERGEBNISSE DER WAHLEN VOM 26. SEPTEMBER 2021

Am Sonntag, 26. September wählten Kommunen in ganz Oberösterreich ihre Gemeinderäte und Bürgermeister*innen. Gleichzeitig fand die Landtagswahl statt.

5.482 Menschen aus Attnang-Puchheim waren zur Stimmabgabe bei der Landtagswahl berechtigt.

6.507 Bürger*innen konnten bei der Gemeinderats- und bei der Bürgermeisterwahl mitentscheiden. Diese Zahl ist höher, weil bei Wahlen auf Kommunalebene auch all jene wahlberechtigt sind, die Staatsbürger eines EU-Mitgliedslandes sind und den Hauptwohnsitz in Attnang-Puchheim haben.

8 Sprengel sind in unserer Stadt eingerichtet. Der Sprengel ist das Gebiet um ein Wahllokal. Der größte Wahlsprengel war diesmal am Stadttamt: 995 Menschen waren diesem Wahllokal zugeordnet.

(Übrigens wird Gemeinderäten geraten, bei mehr als 1.000 Wahlberechtigten den Sprengel aufzuteilen. Manche werden sich vielleicht erinnern, es gab schon einmal 9 Sprengel in unserer Stadt, als im Höckner Plaza auch ein Wahllokal eingerichtet war.)

Die Wahlbeteiligung in Attnang-Puchheim war bezirkswweit die niedrigste, sowohl bei der Landtagswahl (64,59 %) als auch bei den Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen (55,74 bzw. 55,76 %).

Bürgermeisterwahl 2021

Name	Partei	Stimmen	Anteil
Peter Groß	SPÖ	1.894	54,57 %
OSR Erika Fehringer	ÖVP	655	18,87 %
Mario Mayringer	FPÖ	628	18,09 %
Mag. Stefan Bardeck	GRÜNE	294	8,47 %

Gemeinderatswahl 2021

Partei	Stimmen	Anteil	Vergleich GR-Wahl 2015
ÖVP	793	23,09 %	21,98 % (jetzt +1 Mandat)
FPÖ	752	21,89 %	26,37 % (jetzt -2 Mandate)
SPÖ	1.487	43,29 %	40,97 % (jetzt +1 Mandat)
GRÜNE	403	11,73 %	10,68 % (keine Änderung)

FUNKTIONSPERIODE 2021 – 2027

KONSTITUIERENDE SITZUNG: DER NEUE GEMEINDERAT BEGINNT SEINE ARBEIT

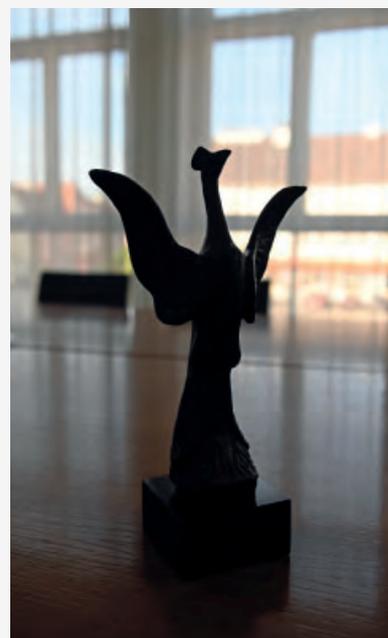
Attnang-Puchheims Gemeinderat hat 37 Mitglieder. Diese Zahl schreibt die Oö. Gemeindeordnung vor, genauso wie auch Größe und Zusammensetzung des Gemeindevorstandes (unseres Stadtrats). Nach der Wahl können die Kommunalpolitiker*innen allerdings nicht sofort zu arbeiten beginnen, sie müssen erst im Rahmen der sogenannten Konstituierenden Sitzung angelobt werden.

Am Donnerstag, 4. November wird Bezirkshauptmann Dr. Johannes Beer (oder ein von ihm entsendeter Vertreter) unseren neuen Gemeinderat zur konstituierenden Sitzung im Phönixsaal empfangen.

Im Rahmen dieses Abends werden der Bürgermeister und sämtliche Gemeinderatsmitglieder angelobt, die Vizebürgermeister*innen und Obleute der Ausschüsse gewählt sowie der Gemeindevorstand (das ist der Attnang-Puchheimer Stadtrat) gebildet.

Die Mitglieder des Gemeinderates sind auf sechs Jahre gewählt und haben ein verfassungsgesetzlich geschütztes Recht darauf, ihr Mandat auch auszuüben. Sie sind dabei an keinen Auftrag gebunden.

Sie sind verpflichtet, das Amtsgeheimnis zu wahren, die Gesetze zu befolgen und ihre Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen sowie das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern. Dies werden sie am 4. November geloben.



ABFALLBESEITIGUNG

SO EIN DRECK! PLASTIK IN DEN BIOTONNEN SORGT FÜR PROBLEME

Um Haaresbreite konnte der Vertrag mit dem aktuellen Biomüll-Verwerter Übleis aus Atzbach gerettet werden. Fehlwürfe wie Plastiksackerl, verpackte Lebensmittel oder anderer Plastikmüll häufen sich immer mehr und Attnang-Puchheim steht kurz vor einem großen logistischen Problem.

Zum Hintergrund: Die Energie AG Umweltservice hat vom Verwerter den Auftrag erhalten, nur „saubere“ Biotonnen zu entleeren. Also nur all jene, in denen tatsächlich nur biologische Abfälle enthalten sind und keine Fehlwürfe (auch kein Biomüll im Plastiksackerl!).

Wenn sich die Qualität des Bioabfalls nicht rasch verbessert, werden die Biotonnen in Zukunft UNENTLEERT stehen gelassen.



Wenn der Blick in die Biotonne Plastik in Hülle und Fülle zeigt, dann fällt es schwer sich vorzustellen, wie aus diesem Bioabfall einmal hochwertige Komposterde entstehen soll.

Dies bedeutet einen zusätzlichen Aufwand für alle Eigentümer*innen, die in so einem Fall eine Sonderentleerung der Biotonne in Auftrag geben müssen. Damit einhergehend entstehen Zusatzkosten, die in weiterer Folge an die Mieter*innen weiterverrechnet werden.

Viele Attnang-Puchheimer*innen legen großen Wert auf Mülltrennung und möchten nicht unschuldig zur Kasse gebeten werden. Darum an dieser Stelle der eindringliche Appell an alle Mitbürger*innen: achten Sie bitte auf's Mülltrennen! Mit Fehlwürfen schaden Sie nicht nur der Umwelt, Sie verursachen auch hohe Zusatzkosten, die am Ende des Tages wieder durch die Bürgerinnen und Bürger, also auch durch Sie selbst, beglichen werden müssen.

Was gehört in die Biotonne?

JA*	NEIN*
Obst- & Gemüseabfälle Schnittblumen, Gartenunkraut Topfpflanzen (ohne Topf!) Kaffeefilter, Teebeutel verdorbene Lebensmittel & Speisereste (ohne Verpackung!) Eierschalen reine Holzasche Sägespäne Einwickelpapier, Küchenrolle Pappeller, Holzspieße Papierservietten Papiertaschentücher	Plastiksackerl, Folien Kohlenasche Staubsaugerbeutel Zigarettenstummel Speiseöl, Marinaden Abfälle aus d. Hygienebereich Textilien Kehricht beschichtetes Papier Glas, Restabfälle Problemstoffe (z.B. Medikamente) Hundekot und Katzenstreu größere Mengen rohes Fleisch

*ohne Anspruch auf Vollständigkeit

ORTSBILD

BLUMENSCHMUCKAUSFLUG

*Am 11.9. machten 25 Attnang-Puchheimer*innen einen Ausflug nach Bad Ischl und Hallstatt. Allesamt hatten an der Blumenschmuckaktion teilgenommen und wurden als kleines Dankeschön zu dieser Fahrt eingeladen.*

Organisiert vom Umweltreferat gab's neben Spaziergängen und ausführlicher Begutachtung der Pflanzen auf den öffentlichen Grünflächen natürlich einen Kaffee in Bad Ischl und Mittagessen in Hallstatt. Nach einer Schiffsrundfahrt am Hallstätter See begab sich die Gruppe retour und kehrte in Regau beim Mostheurigen Rinnerthaler ein.

Dort fand dann auch die Überreichung der Urkunden samt Gutscheine statt, die die Blumenschmuckfreunde ergattert (oder vielmehr: „ergartelt“) hatten.

Vielen Dank fürs Mitmachen!



FORUM ATTNANG

DIESES WAR DER DRITTE STREICH: MARKTPLATZ FAST FERTIG UMGEBAUT

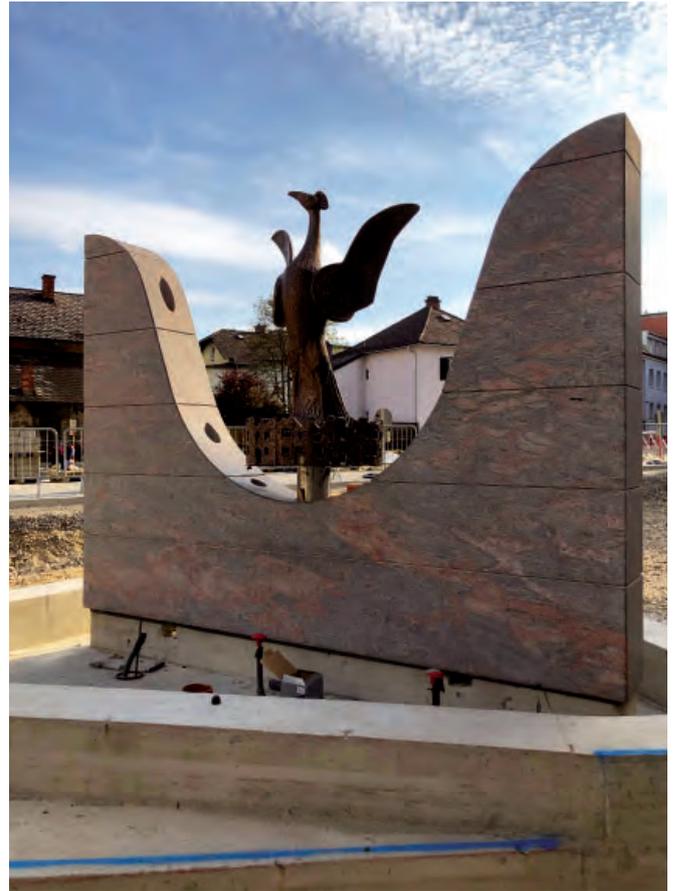
Wir nähern uns dem Ende von Jahr drei beim Projekt Forum Attnang – der Neugestaltung unseres Zentrums. Zeit für ein kurzes Resümee.

Die Pflasterarbeiten konnten bereits abgeschlossen werden und die Asphaltierung der Fahrbahn steht unmittelbar bevor. Auch die Straßenbeleuchtung konnte von der Elektrofirma bereits finalisiert werden. Im Frühjahr wird der Wochenmarkt immer freitags auf diesem neuen Straßenabschnitt stattfinden.

Abschließend wird nun der Park fertiggestellt und die Brunnentechnik installiert. Nach der Inbetriebnahme und dem Probetrieb des Brunnens wird er aufgrund der vorangeschrittenen Jahreszeit eingewintert. Somit wird die Bevölkerung die gesamte Schönheit des Parks mit dem neuen Phönixbrunnen erst im Frühjahr bestaunen können.

INFRASTRUKTUR IN HÜLLE UND FÜLLE

Damit der Wochenmarkt, wie oben angesprochen, überhaupt auf den Marktplatz übersiedeln kann, mussten die Anforderungen eines Marktes oder auch anderer Veranstaltungen vorab in der Elektroplanung bedacht und umgesetzt werden. Neben der Veranstaltungstechnik sowie energieeffizienter Straßenbeleuchtung punktet der Marktplatz künftig auch mit einer E-Tankstelle für Elektroautos.



Beim Probetrieb Anfang Oktober nahm die restaurierte Phönixskulptur erstmals ihren Platz auf dem neuen Phönixbrunnen ein. Ab dem Frühjahr wird dies der zentrale Punkt im neuen Park am Marktplatz werden.



Etwas mitgenommen wirkte er vor der Restaurierung schon, unser Phönix. Nach fast einem halben Jahrhundert hatte er seine Verjüngungskur dann doch nötig. Frisch restauriert überwintert der Phönix nun und wartet darauf, ab den ersten Frühlingstagen im neu bepflanzten Park als Symbol der Neu-Erstehung über Attnang-Puchheim zu wachen.



FORUM ATNANG – BAUABSCHNITT 4

FINALE 2022: DER RATHAUSPLATZ IM NEUEN KLEID

Nach der Marktstraße im Jahr 2019, der Straße des 21. April letztes Jahr und dem Marktplatz im heurigen Jahr folgt 2022 das große Finale der Umgestaltung unseres Stadtzentrums. Projekt Forum Attnang, Bauabschnitt 4: unser Rathausplatz.

Die Entwurfsplanung für den letzten und heikelsten Bauabschnitt „Nr. 4 – Rathausplatz“ konnte bereits fertiggestellt werden. Derzeit laufen die ersten Ausschreibungen. Parallel dazu werden sämtliche Details besprochen, geplant und vorbereitet.

BEMÜHUNGEN UM ZIERKIRSCHEN

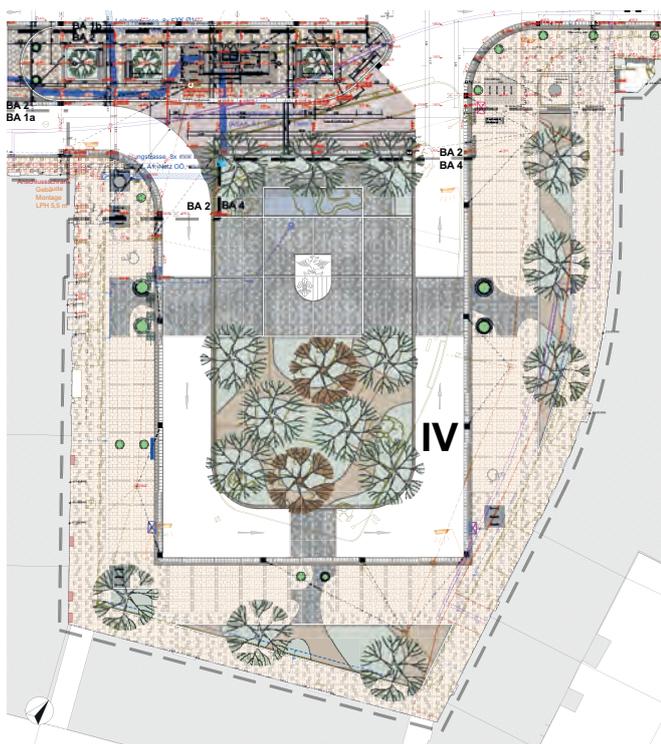
Obwohl der Park nun etwas kleiner wird, hat man doch einige Bereiche für neue Stadtbäume gefunden. Es wird am Rathausplatz künftig wesentlich mehr Bäume geben und ein eigens beauftragtes Baumgutachten hat nun festgestellt, dass auch die große Zierkirsche grundsätzlich erhalten bleiben kann.

Dabei ist jedoch im Rahmen der Baustelle besondere Vorsicht geboten um den großen Wurzelraum nicht allzu sehr zu beschädigen. Zusätzlich muss auch das vorhandene Höhenniveau der angrenzenden Wiese erhalten bleiben. Ein Abgraben oder Aufschütten um den Baum würde seine Vitalität nämlich massiv beeinträchtigen.

Wir geben unser Bestes, um den von vielen Mitbürger*innen geliebten Baum so gesund wie möglich zu erhalten, damit er in die neue Gestaltung integriert werden und auch weiterhin die Attnang-Puchheimer*innen erfreuen kann!



Der hier abgebildete „Lageplan – Flächengestaltung“ zeigt aus der Vogelperspektive wie der Rathausplatz umgestaltet wird: zentrale Elemente sind der Park, ein gepflasterter Vorplatz in dem als besonderer Hingucker das Attnang-Puchheimer Stadtwappen ins Pflaster gelegt wird, sowie ein neuer Brunnen. Außen dunkelgrau eingefärbt sind die Gebäude, z.B. links das Stadtamt. Unten sind die beiden Durchgänge zur Römerstraße in weiß dargestellt.



Bauabschnitt 4

Womit der Rathausplatz nach der Umgestaltung zusätzlich ausgestattet sein wird:

- Vorrichtung zum Maibaum-Aufstellen
- Fahrradständer und Ladestation für E-Bikes
- WLAN im Park
- Trinkbrunnen
- moderne Veranstaltungstechnik
- zusätzlicher Behindertenparkplatz (insgesamt also 2)
- Schaukästen für Sport- und Kulturvereine (in den ÖBB-Durchgängen)
- Litfaßsäulen und Vitrienen: die bekannte Litfaßsäule wird wieder aufgestellt und für Ausstellungen von Kindergärten oder Schulen kommt eine Vitrine in den öffentlichen Raum.

Übrigens:

Der Stein, der Symbol für die Städtepartnerschaft mit Puchheim bei München ist, wird umziehen. Im Park am Dr. Karl Renner-Platz wird er als Symbol für die Verbundenheit unserer beiden Städte seinen neuen Platz finden.

Auch die Tafel zum 21. April wird übersiedelt. Weiter in Bahnhofsnähe soll sie leicht zugänglich für Besucher*innen unserer Stadt aufgestellt werden.



Schaubild ganz links (Seite 8 unten links) sowie Plan Seite 9 unten links: © Architekt DI Peter Gilhofer

PHOTOVOLTAIK

FÖRDERUNG

Wer auf erneuerbare Energie setzt, kalkuliert bei der Anschaffung meist mit Förderungen, die die Kosten etwas abfedern.

Auch die Stadtgemeinde unterstützt das Umrüsten auf Photovoltaik-Anlagen und fördert einmalig pro kWp mit € 150,00 – maximal jedoch mit € 500,00. Zusätzlich sind € 500,00 für Stromspeicheranlagen möglich.

Die Förderanträge werden am Jahresende ausbezahlt.



Umweltreferat

☎ 07674 615-34

AKTION

DAS WAR DIE EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE 2021

*Im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche von 16. bis 22. September 2021 präsentierte Attnang-Puchheim den öffentlichen Busverkehr, sponserte Gratis-Fahrten und verköstigte die Bürger*innen nicht nur mit der beliebten „Jausensackerl“-Verteilung, sondern heuer erstmals auch am Wochenmarkt.*

Die Jausensackerl (finanziert durch Mittel des Umweltausschusses der Stadtgemeinde) wurden wieder am Dr. Karl Renner-Platz verteilt, an alle die aufs Auto verzichtet hatten.

Gleichzeitig stand am Wochenmarkt der Citybus zur Besichtigung bereit. Im Bus empfangen Mitarbeiter des OÖVV die Besucher*innen mit Fahrplänen und interessanten Infos zum öffentlichen Nahverkehr.

Bei einer Tombola konnten Gutscheine abgesahnt werden und das Busfahren war Freitag und Samstag im ganzen Stadtgebiet gratis.



STRASSENBAU

WASSERLEITUNGSBAU IN DER SONNLEITHEN

In der Sonnleithen wurden durch unsere Bauhofmitarbeiter ca. 90m Wasserleitung verlegt und 2 Häuser an die Ortswasserleitung angeschlossen. Nun kann auch dieses Straßenstück nach vielen Jahren endlich asphaltiert werden. In diesem Zuge wurden auch die Fundamente und Leerverrohrungen für eine eventuelle zukünftige Straßenbeleuchtung mitverlegt. Wir danken den Anrainern für Ihr Entgegenkommen und Verständnis während der Baustelle.



Die Sanierung des Spitzbergweges ist ebenfalls abgeschlossen und im Herbst stehen einige Straßenbauprojekte auf dem Plan. Damit dies alles trotz Lieferengpässen und voller Terminkalender der Baufirmen bewerkstelligt werden kann, ist einiges an Planung verlangt und außerdem die gute Zusammenarbeit mit unseren Fachfirmen.

TIERHALTUNG

NEUES HUNDEHALTEGESETZ GILT SEIT 1. SEPTEMBER

Die OÖ-Hundehaltegesetz-Novelle 2021 hat einige Änderungen gebracht. Es folgt ein kurzer Auszug über die, aus Sicht des Amtes, relevantesten Neuerungen.

Die allgemeine Sachkundeausbildung ist von künftigen Hundehalter*innen bereits VOR Anschaffung des Hundes zu absolvieren.

Termine für Sachkunde-Kurse im Bezirk (oder auch online) sowie viele nützliche Erklärungen finden Sie auf der Homepage des Landes OÖ, etwas versteckt unter: Themen > Sicherheit und Ordnung > Verwaltungspolizei > Oö. Hundehaltegesetz.

Hund muss bei Anmeldung registriert sein

Die wichtigste Änderung in Zusammenhang mit der Gemeinde ist, dass nun neben dem Sachkundennachweis und der Haftpflichtversicherung auch die Registrierungsbestätigung aus der Heimtierdatenbank (gem. § 24a Abs. 5 Tierschutzgesetz) vorgelegt werden muss, wenn Sie einen Hund anmelden. Der Hund muss also durch einen Tierarzt gechippt und die Chip-Nummer im Anschluss in der Datenbank des Bundes registriert werden.



RÜCKBLICK

GELUNGENER SENIORENNACHMITTAG

Dass nicht nur die junge Generation zu feiern weiß, zeigte sich abermals am heurigen Seniorennachmittag.

Mitte September bescherte die Stadtgemeinde unter der Führung von Sozial-Stadträtin Renate Kerschbaumayr und Sachbearbeiterin Elvira Reiter der älteren Generation unserer Stadt einige unbeschwerte und lustige Stunden, nachdem voriges Jahr leider pausiert werden musste.

Alle Bürgerinnen und Bürger ab 70 wurden zu Mehlspeise und Jause in den Phönixsaal eingeladen.

Für gesangliche Unterhaltungen sorgten die Kübelspeck-Dirndl, musikalisch zeigte der Nachwuchs der 1. OÖ. Hubertusmusikkapelle sein Können und Maria Tischberger sorgte mit ihren Mundartgedichten für Schmunzeln. Natürlich durfte auch die Ehrung der ältesten Gäste nicht fehlen.

Schön, mit welcher Freude die ältere Generation diese Einladung annahm und sich prächtig amüsierte!



PENSIONIERUNG

ABSCHIED IN DEN RUHESTAND

Am Freitag, 17. September überraschten Bgm. Peter Groß und Vbgm. Kons. Ernst Ennsberger Dr. Alois Weberndorfer anlässlich dessen letzten Arbeitstages mit einem kleinen Geschenk samt Blumengruß.

Der Mediziner führte seine Facharztpraxis für Urologie am Dr. Karl Renner-Platz seit 2004. Bereits davor war er in Attnang-Puchheim kein Unbekannter, hatte er doch in der Straße des 21. April auch schon eine Praxis geführt – damals noch ohne Kassenvertrag.

Dr. Alexander Buttazoni übernahm mit 1. Oktober die Praxis samt Patienten, als es Alois Weberndorfer in den nächsten Lebensabschnitt zog: die Pension.

Kontakt: ☎ 07674 66 111 🌐 urologie-attnang.at



„Ich habe mir Attnang-Puchheim nicht umsonst ausgesucht,“ meinte Dr. Weberndorfer im Gespräch. Und weiter: „Es war eine sehr schöne Zeit und ich habe mich hier immer sehr wohl gefühlt.“



KIWANIS

MAI COCOPELLI-KONZERT ENGÜLTIG ABGESAGT

Das Mai Cocopelli-Charitykonzert sollte ursprünglich am 14.03.2020 im Kinosaal über die Bühne gehen. Aufgrund des damaligen Lock-downs musste die Veranstaltung in letzter Minute verschoben werden. Nun wird das Konzert endgültig abgesagt.

Der Erlös aus dem Kartenverkauf sollte für die 4-jährige Madeleine aus Thomasroith gespendet werden. Das Mädchen leidet an zwei extrem seltenen neurologischen Erkrankungen. Durch einen Enzymmangel kommt es zu schweren Schädigungen des Gehirns und der Nerven. Der Verlust all ihrer bisher erlernten Fähigkeiten, wie Gehen, Sitzen, Essen und Sprechen sind die Folge.

Damit sich Madeleine weiterhin mit ihrem Umfeld verständigen kann, musste ein augengesteuerter Kommunikationscomputer angeschafft werden.

Die Frauen des Kiwanis Clubs Attnang-Puchheim Phönix haben beschlossen, den mit hohen Therapie- und Pflegekosten belasteten Eltern bei der Finanzierung dieses Gerätes unter die Arme zu greifen und spendeten trotz der Konzertabsage die versprochenen € 5.000 für Madeleine.

Ein großer Dank gilt allen Unterstützer*innen des Kiwanis Clubs Attnang-Puchheim Phönix, die dies ermöglicht haben!



Rückabwicklung Tickets

Infos zur Kartenrückabwicklung unter [attnang.kiwanis.at](https://www.attnang.kiwanis.at)



SKITAG
mit Stadtmeisterschaft
am **22.1.2022**
auf der Reiteralp

Termin gleich vormerken!
Weitere Infos folgen



27. & 28.11.2021
**PUCHHEIMER
ADVENT**

GESUNDE GEMEINDE INFORMIERT

TEILNEHMERREKORD BEIM RADWANDERTAG



Herrliches Radfahrwetter, gute Unterhaltung und ein Frühschoppen mit leckeren Grillhendln verlockten beim heurigen Radwandertag so viele wie noch nie zum Mitradeln.

Genau 90 Radbegeisterte sorgten beim Radwandertag am 12. September 2021 für einen absoluten Teilnehmerrekord. Herrliches Wetter, Grillhendln, kühle Getränke und super Frühschoppenmusik rundeten eine perfekte Veranstaltung ab.

Nach der Ehrung des jüngsten und des ältesten Teilnehmers (Lukas Reifeneder, Geburtsjahr 2015, und Franz Steffek, Jahrgang 1937) sowie der größten Gruppe (die FF Attnang ging mit 25 Leuten an den Start), griff sogar Sportstadtrat Vizebgm. Kons. Ernst Ennsberger zum Taktstock und sorgte für beste Stimmung!



Danke an die 1. OÖ. Hubertusmusikkapelle und die Naturfreunde für die perfekte Abwicklung dieses tollen Tages!





Veranstaltungen im November

<p> Freitag, 12.11. 19.00 Galerie Schloss Puchheim</p>	<p>Ausstellungseröffnung Franz Linschinger Ausstellung bis 28.11.2021 Veranstalter: Kulturreferat / Galerie Schloss Puchheim</p>	<p> Sonntag, 05.12. 10.30 Uhr Basilika Maria Puchheim</p>	<p>Musikalische Gestaltung der Messe</p>
<p> Freitag, 19.11. 20.00 Uhr & Sonntag, 21.11. 16.00 Uhr Kino</p>	<p>66. Volkskonzert Tickets: VVK: € 12, Kinder: € 3 und AK: € 15. Karten erhältlich bei den Musiker*innen, SPARDA, Jedi's Trafik und am Stadamt (Infostelle) Veranstalter: Eisenbahner Stadtmusik</p>	<p> Mittwoch, 08.12. 14.30 Uhr: Seniorenheim & 17.30 Uhr: Basilika Puchheim</p>	<p>Adventsingen des Stadtchors mit Bläserquartett der 1. OÖ. Hubertusmusik & Instrumental Duo der Bruckner Uni Linz Veranstalter: Stadtchor</p>
<p> Samstag, 27.11. 13.00 – 19.00 Uhr & Sonntag, 28.11. 10.00 – 18.00 Uhr Schloss Puchheim</p>	<p>Adventmarkt Schloss Puchheim Kulinarische Genüsse, Kunst- handwerk live, Live-Musik, Nikolaus mit kleinen Geschenken www.schloss-puchheim.at Veranstalter: Tourismusverband in Zusammenarbeit mit Galerie Schloss Puchheim, Bildungszentrum Maximilianhaus, Pfarre Puchheim und Stadtgemeinde</p>	<p> Samstag, 11.12. 19.00 Uhr Pfarrkirche Hl. Geist</p>	<p>Adventsingen mit Phönix-Chor und Fischinger Saitenklang Veranstalter: Phönix-Chor</p>
<p> Sonntag, 28.11. 09.30 Uhr Hl. Geist Kirche Attnang</p>	<p>Messe mit dem Stadtchor anl. des Gedenkens an die verstorbenen Mitglieder</p>	<p> Sonntag, 19.12. 18.00 Rathausplatz</p>	<p>Weihnachtsblasen am Rathausplatz mit Eisenbahner Stadtmusik und 1. OÖ. Hubertusmusikkapelle</p>
<p> Freitag, 24.12. 17.00 Uhr Friedhof</p>	<p>Totengedenken mit Harglbläser & Phönix-Chor</p>	<p> Freitag, 24.12. 22.00 Uhr Basilika Maria Puchheim</p>	<p>Turbblasen mit Bläsern der 1. OÖ. Hubertusmusikkapelle</p>

WOCHENMARKT – JEDEN FREITAG AM RATHAUSPLATZ

Veranstaltungen im Dezember

<p> Freitag, 03.12. 19.00 Uhr Galerie Schloss Puchheim</p>	<p>Ausstellungseröffnung Peter Hauenschild Ausstellung bis 31.12.2021 Veranstalter: Kulturreferat / Galerie Schloss Puchheim</p>
--	---

 **Kein Martinimarkt 2021**

Der Martinimarkt in Alt-Attnang wird auch 2021 nicht stattfinden.

Wir freuen uns auf den Martinimarkt 2022!



GUTSCHEINE

MIT DEM JUNGENDTAXI UNTERWEGS

Du bist zwischen 14 und 21? Damit du am Wochenende sicher und günstig nach Hause kommst, schenken wir dir 4x € 5 pro Quartal – also € 80 im Jahr! – zum Taxifahren.

**SICHER & GÜNSTIG
VOM FORTGEHEN
NACH HAUSE**



Gutscheine in der App

Nähere Infos und alle teilnehmenden Taxiunternehmen findest du unter

www.jugendservice.at/4youcard/vorteile/jugendtaxi

Damit auch du von dieser Aktion profitieren kannst, brauchst du:

1. Eine gültige 4youCard – wenn du noch keine besitzt, bestell sie online (<https://www.jugendservice.at/4youcard/4youcard-infos/4youcard-bestellen>) oder gerne auch mittels Bestellformular – das kannst du dir am Stadamt abholen.
2. Die 4youCard-App auf deinem Smartphone – erhältlich im App- sowie GooglePlay-Store.
3. Deine 4youCard aktiviert in deiner App – damit die App mit deiner persönlichen 4youCard verknüpft ist. Falls du beim Aktivieren deiner Karte Hilfe brauchst, kannst du online auf der Seite www.jugendservice.at nachlesen.

Sobald deine Karte aktiviert ist, kannst du deine Taxi-Gutscheine unter dem Menüpunkt „Mein Jugendtaxi“ aufrufen und an den Wochenenden einlösen!

TECHNOLOGIEZENTRUM

BÜRO GESUCHT? AUF INS TZA!

Ob Jungunternehmen oder gut positionierte Firma mit Wachstumsbedarf: Das TZ als Firmensitz verheißt in jedem Fall Erfolg, bietet es doch Firmen in jeder Entwicklungsphase ein optimales Umfeld. Als Mieter des TZA wird man automatisch Teil eines gut funktionierenden Netzwerkes. Gründer*innen schätzen es zudem, dass sie hier eine überkomplette Infrastruktur vorfinden, die ihnen einen professionellen Auftritt vor den ersten Kunden garantiert.

Büros von 15 bis 90 m²

Die Vorteile eines Büros im TZA auf einen Blick:

- Günstige Mietpreise, reduziert für Jungunternehmer
- Komplette Infrastruktur: High-Tech-Telekommunikation, Drucker/Kopierer, Küche etc.
- Seminar-/Besprechungsräume mit Vollausstattung
- Top-Verkehrsbindung; Parkplätze und E-Tankstelle
- Lebendiges Netzwerk innerhalb der Firmen des TZA
- Aktive Kooperationen mit der regionalen Wirtschaft sowie mit F & E-Einrichtungen national/international; Unterstützung bei Unternehmensgründungen bzw. Ansuchen um Förderleistungen



Kontakt

Technologiezentrum Salzkammergut
Bezirk Vöcklabruck GmbH
Martina Wieneroither, office@tza.at
Steinhüblstraße 1, 4800 Attnang-Puchheim
☎ 07674 206-90 www.tza.at

REVA-HALLE

„COMEBACK ON ICE“ IN DER EISSPORTHALLE

In der kommenden Wintersaison bietet die REVA-Halle mit dem Publikumslauf und den verschiedenen Eissportveranstaltungen für Amateure und Profis wieder ein tolles Programm auf dem Eis.



Information

Aufgrund der Corona-Situation werden alle aktuellen Informationen zum Eislaufen und dem Programm auf Facebook (@REVA-Halle), auf der Homepage (www.revahalle.at) sowie im Schaukasten bei der Halle veröffentlicht!



EIS-„KUNST“-LAUFSCHULE in der REVA-Halle

Das erfahrene Trainer-Team bietet ab November Mama-Kind-Kurse „Eiskängurus“, Kindereislaufkurse für Anfänger „Eismäuse“ ab (3)-4 Jahren bis hin zu den Fortgeschrittenen Talentekursen „Eishasen“ an. Erstmals gibt's heuer den Kurs „Meine erste Kür“ für eiskunstlaufbegeisterte Kinder und Jugendliche, sowie die Anfänger- und Fortgeschrittenen-Kurse für Erwachsene.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di, Mi, Do 14-17 | Fr, So 14-18 | Sa 14-17.30 Uhr
Mo: kein Publikums Eislauf (ausgenommen in den Ferien)



In den Ferien ist zusätzlich an den Wochentagen (ausgenommen Feiertage) von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet sowie am Montagnachmittag!

ELTERN-KIND-ZENTRUM

Auch heuer starteten wir unser Herbstprogramm wieder mit einem Besuch bei der Familie Schachinger am Bauernhof Redlberger. Bereits zum dritten Mal in diesem Jahr wurde dieser lustige Familienausflug von uns organisiert. Die Traktorfahrt, der Erlebnisspielplatz, die Heudisco und das leckere Stockbrot, das sich die Teilnehmer*innen selbst backen dürfen – auf das alles freuen sich die kleinen und auch die großen Teilnehmer*innen, und daher sind die Bauernhoftermine immer rasch ausgebucht.

Des Weiteren finden bei uns wieder wöchentlich 6 Spielgruppen und eine Loslassgruppe statt.

Ende September wurden im Workshop „Erste Hilfe bei Notfällen mit Kindern“ lebensrettende Sofortmaßnahmen bei Säuglings- und Kindernotfällen anschaulich erklärt und besprochen.



KRABELSTUBE PUCHHEIM (FRANZISKANERINNEN)

EINGEWÖHNUNG – „ZEIT DES LOSLASSENS“

Auch heuer stand die Zeit der Eingewöhnung unter der Leitung von Frau Mag. Andrea Prinz wieder im Zeichen des Loslassens. Viele Kinder überraschen die Pädagog*innen sowie ihre Eltern und finden sich rasch in der Krabbelstube ein. Manche Kinder brauchen etwas mehr Zeit. Mit viel Einfühlungsvermögen sind alle Mitarbeiter*innen bemüht, für Eltern und Kinder das für sie passende Eingewöhnungsprozedere zu finden. Dabei ist die Kommunikation zwischen Pädagog*innen und Eltern jedenfalls ein zentrales Element.

„Wir freuen uns sehr, dass sich schon so viele „neue“ Kinder bei uns in der Krabbelstube wohlfühlen und sind, gemeinsam mit den Kindern des vergangenen Jahres, welche ja bereits Vollprofis sind, sehr gespannt auf jene, die noch kommen...“



KINDERGARTEN PUCHHEIM (FRANZISKANERINNEN)

KINDERGARTENSTART MIT VIEL SCHWUNG

Der Kindergartenbeginn ist immer wieder eine besondere Zeit. Wir freuen uns darauf, alle Kinder und ihre Familien ein Stück ihres Lebensweges begleiten zu dürfen. Viele „neue“ Kinder, genau genommen mehr als die Hälfte, konnten ihre Eingewöhnungsphase gut meistern.

Wir blicken einem neuen, erlebnisreichen Jahr, welches unter dem Jahresschwerpunkt „Farben in Bilderbüchern und in der Natur“ steht, mit viel Vorfreude entgegen. Das Thema Farben ist so umfangreich, dass wir uns auch ein zweites Jahr damit beschäftigen möchten. Dank des schönen Wetters konnten die Kinder den Garten sowie die Natur schon intensiv erkunden und jeder einzelne Tag im Kindergarten ist ein farbenfrohes Miteinander.



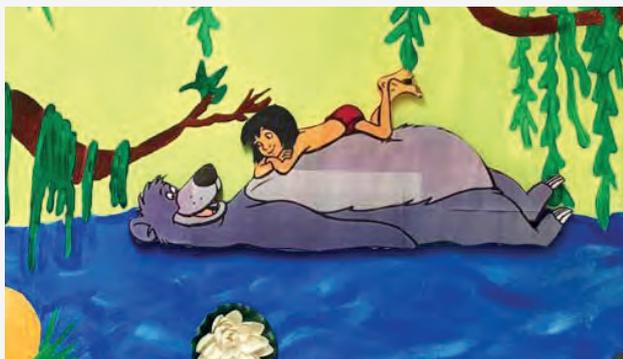
KINDERGARTEN HAPPY KIDS

WILLKOMMEN IM KINDERGARTEN HAPPY KIDS

Der Kindergarten ist eine wichtige und unerlässliche Bildungseinrichtung – wir unterstützen und ergänzen die frühkindliche Bildung in der Familie. Gemeinsam wollen wir versuchen, Ihnen einen kleinen Einblick in unsere Bildungsarbeit zu geben. Wie wir das alles umsetzen, möchten wir nun gruppenweise darstellen. Diesmal lernen Sie die Gruppen eins bis drei und die Sprachfördergruppe kennen, Gruppe 4 bis 6 folgen in der nächsten Ausgabe!

GRUPPE 1 startet heuer mit „Mogli und der Dschungelcrew“

selbstbewusst und gestärkt ins neue Kindergartenjahr. Während des gesamten Kindergartenjahres wird der Dschungel und seine Bedeutung eine wichtige Rolle spielen. Zu Beginn treffen die Kinder auf den Affen Coco. Dieser ist ein guter Freund von Mogli und Baloo und wird dieses Jahr bei uns im Dschungel verbringen. Je nach Thema stellt der Affe Coco Materialien, Experimente, Sachbücher usw. den Kindern zur Verfügung, um zu forschen und zu experimentieren. Die Dschungelcrew wird gemeinsam mit **Sandra Höhenwarter, Luzie Bauer und Nina Nussbaumer** die Welt der Sprache erobern, spannende und aufregende Abenteuer erleben, sowie vielfältige Erfahrungen im Bereich Natur und Technik sammeln.



In **GRUPPE 2** begegnen die Kinder „**Ritter Rost and the little Ghosts**“. Ritter Rost ist ganz aus Blech gemacht und frühstückt am liebsten Müsli aus Reißnägeln und Büroklammern. Er lebt zurückgezogen auf seiner „Eisernen Burg“ und möchte auch keinen Besuch erhalten. Doch um die Burg schwirren die neugierigen „kleinen Geister“, die von außen immer durch die Fenster sehen und somit Ritter Rost beim Arbeiten mit dem Werkzeug und beim Experimentieren in seinem Labor beobachten. Gerne möchten sie vom Ritter Rost handwerkliche Fähigkeiten lernen und nicht nur von Weitem diese tollen Experimente miterleben. **Bettina Schiffbänker und Claudia Heitzinger** wollen gemeinsam mit den kleinen Geistern Ritter Rost zeigen, wie schön es sein kann, Freunde zu haben, miteinander Spaß zu erleben und dadurch emotionale Kompetenzen zu entwickeln.



In **GRUPPE 3** treffen **Lisa Schallmeiner, Andrea Bruderhofer und Elke Giefing** auf „**Paddington Bär und die Abenteuerkids**“!

Paddington ist ein liebevoller Spielgefährte und begleitet die Kinder durch das Kindergartenjahr um tägliche Herausforderungen sicher zu bewältigen. Bären als Kuscheltiere sind kraftvolle Tiere, die als gefühlsmäßige Stütze besonders in herausfordernden Situationen Sicherheit bieten. Als Spielgefährten haben sie Eigenschaften, die Kinder auch gerne hätten: Sie sind mutig und stark!

Paddington Bär kommt aus dem tiefsten Dschungel Perus – als seine Tante Lucy in den Ruhestand ging, konnte sie den Bären nicht mitnehmen und schickte ihn nach London, dort solle er sich eine liebe Familie suchen. Am Bahnhof angekommen nahm ihn die Familie Brown auf. Mit den Kindern Jonathan und Judy erlebt er viele Abenteuer. Sein liebster Freund ist Pigeonton – eine Taube. Gemeinsam mit den Abenteuerkids werden sie die Welt der Emotionen und sozialen Beziehungen erleben und in die Welt der Bewegung und Gesundheit eintauchen.



Auf eine **aufregende Sprachreise** mit den Kindern begeben sich heuer Bakabu und seine Assistentinnen **Sabine Mittendorfer, Carina Pesendorfer und Stefanie Neudorfer**. Gemeinsam reisen sie mit Linus ins Land der Buchstaben um die Welt der Sprache zu erobern, denn die Sprache ist der Schlüssel zur Bildung und zur Welt!



VOLKSSCHULE 1 – REGENBOGENSCHULE

NEUES AUS DER REGENBOGENSCHULE

Mit großem persönlichen Einsatz und Engagement leitete Frau Dr. Elisabeth Haas in den letzten 4 Jahren die Volksschule 1. Es wurden zahlreiche Schulprojekte initiiert und die schwierige Corona-Zeit bestmöglich gemeistert.

Jetzt gibt es einen überraschenden Wechsel in ihrer Berufslaufbahn. Mit 1. Oktober 2021 übernahm sie die Stelle als „Schulqualitätsmanagerin“ in der Bildungsregion Gmunden-Vöcklabruck.

Dort ist sie im Bereich der Schulaufsicht für ca. 40 Schulen im Bezirk verantwortlich und wird die VS 1 Attnang somit auch weiterhin begleiten.

Als Nachfolgerin in der Direktion wurde nun Sandra Hemetsberger mit der Schulleitung betraut. Viele Kinder und Eltern kennen und schätzen sie bereits, da sie seit September 2016 an der Schule als Lehrerin tätig ist. Das Kollegium freut sich sehr über die interne Nachbesetzung der Direktorin. Durch ihre freundliche und kompetente Art ist Sandra Hemetsberger bestens für die Stelle als neue Leiterin geeignet und hat stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Kinder und Eltern. Wie auch ihre Vorgängerin ist sie bemüht, konstruktive Lösungen zu finden.



Bgm. Peter Groß und die Leiterin des Kindergartens Happy Kids, Gabriele Bader, besuchten Elisabeth Haas an ihrem letzten Arbeitstag in der Regenbogenschule und hießen Sandra Hemetsberger in ihrer neuen Rolle willkommen.
v.l.n.r.: Bgm. Groß, Haas, Hemetsberger und Bader

UNTERRICHT IM FREILICHTMUSEUM STEHRERHOF

Die 3. Klassen der Regenbogenschule verbrachten einen Vormittag im Stehrerhof und erlebten dort die Arbeiten am Bauernhof, wie es noch vor 100 Jahren war.

Die Dreschmaschine wird am Stehrerhof mit einer Dampfmaschine angetrieben, alte Handwerksberufe wie Drechsler, Schmied, Seiler oder Korbbinder konnten hautnah erlebt und erfahren werden.

Für die Schüler*innen der 3. Klassen war es ein spannender Vormittag in einer Welt ohne Strom, Handy oder Fernseher.



IN DIESER AUSGABE DER GEMEINDEZEITUNG STELLEN WIR DIE NEUE DIREKTORIN VOR:

Schule ist für mich ein Ort...

wo Kinder bestmöglich auf ihre Zukunft vorbereitet werden.

Das ist mir wichtig...

dass man aus jedem Kind das Positive bzw. die Stärken „herausholt“ und dass dabei auf die individuellen Bedürfnisse eingegangen wird.

In der Regenbogenschule...

gibt jeder sein Bestes, damit Lernen in einer angenehmen Atmosphäre stattfindet.

Ich freue mich jeden Tag, wenn ich...

in fröhliche Kindergesichter blicke und sehe, dass sie sich in unserer Schule wohlfühlen.

Ich bin stolz auf...

das tolle und engagierte Team an der Regenbogenschule.

Ich bin dankbar für...

die gute Übergabe durch Elisabeth Haas und das Vertrauen, das ich von allen Seiten erfahre. Ich bin froh, mit dem Kindergarten „Happy Kids“ einen verlässlichen Partner gefunden zu haben und freue mich, Teil des erfolgreichen „Kindergarten-Kooperationsprojekts“ zu sein.

Wenn ich nicht in der Schule bin...

verbringe ich die Zeit am liebsten mit meiner Familie. Ich bin gerne in der Natur bzw. in meinem Garten. Wenn noch Zeit bleibt, gehe ich klettern oder laufen und bekoche gerne Familie & Freunde.

Meine aktuelle Lebenssituation...

Ich bin verheiratet und lebe mit meinem Mann und meinen Kindern (8 und 11 Jahre) in Schörfling.



KINDERGARTEN ZAUBERWALD

GERÜSTET FÜR DEN NOTFALL

Alle Bediensteten einer Kinderbetreuungseinrichtung sollten wissen, wie sie Kindern, aber auch Erwachsenen im Notfall helfen können. Daher besuchten alle „Großen“ des Kindergartens Zauberwald im Sommer einen 8-stündigen Auffrischungs-Erste-Hilfe-Kurs des Roten Kreuz.

Dabei wurden Neuerungen in der Ersten Hilfe speziell für Kinder thematisiert, Inhalte wiederholt und praktische Übungen gefestigt. Auch wenn im Kindergarten zum Glück wenig passiert, sind hier alle für den Notfall gerüstet. Und das ist ein sehr gutes Gefühl für alle Beteiligten!

PROJEKT ROKO BEGEISTERT JUNG UND ALT!

Auch bei den Kindern wurde das Thema „Erste Hilfe“ aufgegriffen und spielerisch erarbeitet. Dazu besuchten uns die ROKO-Jugendbetreuer des Roten Kreuzes, um mit den Schulanfängern gemeinsam zu erarbeiten, was im Notfall zu tun ist. Auch Kindergartenkinder können in der „Ersten Hilfe“ schon Bemerkenswertes leisten!

Spielerisch wurden ihnen die Notfallnummern nahegebracht und auch erklärt, was sie am Telefon sagen sollten.

Die Kinder lernten die stabile Seitenlage oder was sie tun können, wenn jemand Hilfe braucht. Zum krönenden Abschluss wurde den Kindern noch das Innere des Rettungsautos gezeigt und ihnen so auf kindgerechte Weise die Angst genommen!



VOLKSSCHULE PUCHHEIM (FRANZISKANERINNEN)

ALLES IM GRÜNEN BEREICH



Wir haben einen gesunden Schulstart geschafft. Es herrscht reges Leben im und ums Schulhaus. Gemeinsam ist Lernen einfach am schönsten.

Wir tragen einen neuen, naheliegenden Namen: **FRANZISKUSSCHULE ATTNANG-PUCHHEIM**

Dazu passt natürlich unser herzerfrischend neues Schullogo:



 **TAG DER OFFENEN TÜR**

Wir laden herzlich ein, zu unserem Tag der offenen Tür: **FREITAG, 26. NOVEMBER**

Den genauen Zeitplan und alle Details finden Sie auf www.franziskusschule-attnang-puchheim.at

Unsere 3. Klassen – 31 Murmeltiere und Seepferdchen – verbrachten in der zweiten Schulwoche drei Projekttag im Salzburger Lammertal.

Da wurde gegondelt, gewandert, geklettert, gelernt, gestaunt, gekickt, geschmaust, geplaudert, gespielt, viel gelacht – und ja, auch geschlafen ;)

Ein Gemeinschafts- und Naturerlebnis von unvergleichlicher Art. Wir würden sofort wieder losstarten.



VOLKSSCHULE 2 – ROSENSCHULE

AUS DER ROSENSCHULE...

Naturschatzsuche

Die Kinder der 3. Klassen der Rosenschule spazierten in die Puchheimer Au. Dort angekommen erhielten die Kinder eine kleine Papiertüte mit der Aufgabe verschiedene Naturschätze in der Au zu suchen.

Fleißig erledigten alle Schüler*innen ihre Aufgabe. Beim Baumkreis machten wir eine kurze Jausenpause. Anschließend durften sich die Kinder noch am großen Puchheimer Spielplatz austoben.



Schule am Bauernhof

Bereits in der zweiten Schulwoche durften die Kinder der vierten Klassen unserer Rosenschule einen spannenden Tag am Erlebnisbauernhof Redlberger verbringen. Ein besonderes Highlight war der selbstgepresste Saft, den wir gemeinsam gemacht haben. Die vielen Tiere wurden von uns gestreichelt und gefüttert. Ein lustiger Ausklang war die Strohdisco!



Eine Lesung der etwas anderen Art

Lust aufs Lesen machte der Kinder- und Jugendbuchautor Stefan Karch den Schüler*innen der Rosenschule: Mit großen selbstgemachten Puppen und viel Humor zog er die Kinder mit zeitgemäßen Themen wie dem Umgang mit der eigenen Angst und der Geschichte aus dem Buch „Selber denken“ in seinen Bann. Nach so langer Zeit mit wenig Möglichkeiten für Schulveranstaltungen war es wieder eine richtige Wohltat, Kinderlachen und leuchtende Augen beim Kulturgenuss zu sehen.



Verkehrserziehung

Auch heuer lernten die 1. Klassen und die Deutschförderklasse der Rosenschule mit einem Polizisten das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Einzeln übten sie das Überqueren der Straße. Jedes Kind erhielt auch eine Warnweste.



JUGENDZENTRUM NANG-PU

EREIGNISREICHER SPÄTSOMMER/HERBST IM JUZ

Bei unserer „Last Summer Vibes“-Feier verabschiedeten wir nicht nur den Sommer, sondern auch unseren Praktikanten Max. Wir bedanken uns sehr herzlich bei ihm für die gemeinsame Zeit und seine Unterstützung.

Brigitte von der Aidshilfe OÖ konnte uns heuer wieder zweimal einen Besuch abstatten und hielt einen sehr informativen Workshop, der den Jugendlichen viel an neuem Wissen vermittelte.

Bei einer lustigen Schnitzeljagd fanden unsere Kids mehr über ihre Gemeinde Attnang-Puchheim und wie diese organisiert ist heraus.

Weil wir uns bemühen, einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten, fand am 11.10. die Kleidertauschbörse statt. Die Besucher*innen konnten Kleidung von zu Hause mitbringen und im JUZ gegen neue Stücke tauschen. Somit haben wir nicht nur etwas für unsere Umwelt getan, sondern konnten auch den Jugendlichen viel Freude

bereiten, indem sie mit vielen „neuen“ Schätzen nach Hause gingen.

Bei unserem berühmten „JUZ4Kids“ können die unter 12-Jährigen das JUZ kennenlernen. Das nächste Mal findet das JUZ4Kids im Dezember statt, dann wird toller Christbaumschmuck gebastelt.



JUZ4KIDS

Wenn Ihr Kind zwischen zehn und zwölf Jahre alt ist und dabei sein möchte, können Sie sich gerne unter ☎ 0699 / 119 655 74 melden und Ihr Kind auf die Liste setzen lassen. Wir melden uns dann kurz vor dem Termin.

Drei Klassen der Polytechnischen Schule Schwanenstadt kamen zum Poly-Teambuilding ins JUZ, um sich besser kennenzulernen und die Gruppenzusammengehörigkeit zu stärken. Es waren wieder zwei großartige Tage mit tollen Klassen. Danke, dass ihr uns wieder besucht habt!



Pensionistenverband

Informationsnachmittag in der Tagesheimstätte

Nach der Sommerpause starteten wir mit der „Wiedereröffnung“ unserer Tagesheimstätte unsere Herbstaktivitäten mit einem Informationsnachmittag. Dazu wurden unsere Mitglieder zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Im Mittelpunkt des gemütlichen Nachmittags standen die Ansprachen von Bgm. Peter Groß und LAbg. Doris Margreiter, welche Informationen über die aktuelle Situation in der Stadt und in OÖ gaben. Jeden Mittwoch und Freitag von 14:00 bis 18:00 Uhr finden in der Tagesheimstätte unsere gemütlichen Nachmittage statt.

Ausflug zur Lindlingalm

Einen erlebnisreichen Ausflug erlebten die 35 Reisetilnehmer*innen bei ihrem Ausflug auf die Lindlingalm. Die Fahrt ging mit einem Autobus über Bad Reichenhall und Lofer nach Hinterglemm. Während ein Teil der Reisetilnehmer die rund zwei Kilometer zur Lindlingalm wanderte, benützte der Rest der Gruppe den bequemen Bummelzug. Genossen wurde das reichhaltige Mittagessen und die wunderschöne Aussichtsterrasse im Almlook. Insbesondere waren die Teilnehmer von den umfangreichen Wander- und Sportmöglichkeiten überrascht, speziell von Slakline, Golden Gate Bridge, Baumzipfelweg und Teufelswasser. Mit einer Rast in Golling bei der Rückreise wird dieser Ausflug unseren Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben.



Kameradschaftsbund

- Jeden ersten Donnerstag im Monat trifft sich der Kameradschaftsbund wieder zum Asphalt-schießen.
- Zusätzlich fand am 25. September das Vereins-fischen statt, beim Hiptmair Neidl im Anzental.
- Nachdem bereits im Juni eine Arbeitssitzung im Gasthaus Italiener in Puchheim abgehalten werden konnte, fuhren die Kameraden am 23. Juli mit dem Zug ins Müllner Bräu nach Salzburg.
- Die Vorbereitungen für die Generalversammlung laufen auch bereits, nur der Termin stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.
- Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat kommen die Kameraden im Gasthaus Italiener zum Stammtisch und Meinungs-austausch zusammen.

Seniorenbund

Ausflug auf den Loser

Am 26. August ging's über den Pötschenpass nach Altaussee und die 9 km lange Panoramastraße führte uns auf 1600 m zur Loseralm.

Der Wetterbericht an den Vortagen ließ uns wenig Hoffnung auf einen sonnigen und trockenen Tag. Wir hatten jedoch Glück und erlebten am Vormittag ein passables Bergwetter. Einige wanderten zum „Loser-Fenster“, andere machten die kleinere Runde um den Augtsee. Nach dem Mittagessen im Almhaus sorgten unsere Musikantinnen Hermine und Marianne mit Gitarre, Ziehharmonika und Gesang für die „Hütten-gaudi“. Der am Nachmittag einsetzende Regen störte unsere Einkehr im Lebzelterhaus in Bad-Aussee nur wenig.

Brauereibesichtigung und Schifffahrt

Einen wunderschönen, sonnigen Herbsttag konnten wir bei unserem Ausflug am 23. September ins Salzburger Land genießen.

Vormittags besichtigten wir die Trumer Brauerei, die seit 1775 im Besitz der Familie Sigl ist. Die Führung war interessant und wir erfuhren einiges über die Qualität der dort erzeugten Biersorten, die teilweise weltweite Auszeichnungen erhielten. Bei einer Kostprobe konnten wir uns selbst davon überzeugen.

Nach dem Mittagessen gingen wir an Bord des elektrisch betriebenen Ausflugsbootes, mit dem wir den Matt- und Obertrumersee befahren konnten. Beide Seen sind durch einen kleinen Kanal verbunden. Der Wasserstand erlaubte die Durchfahrt und ermöglichte uns eine fast zweistündige Schifffahrt mit erstklassigen Uferblicken und Landschaftsausblicken.



Homepage

Termine und Berichte finden sie auch auf unserer Homepage:

www.attnang-puchheim.ooe-seniorenbund.at

FF Attnang

ELTERNABEND UND ABSCHLUSS DER BEWERBSAISON

Nach langer Werbepause konnten bei unserer Jugendgruppe heuer wieder Abzeichen und gute Leistungen errungen werden. Wir dürfen den gesamten Gruppen der FF Attnang zu den bestandenen Leistungsabzeichen gratulieren!

Im Rahmen des Elternabends unserer Jugendlichen überreichten Kommandant Markus Schaffner und Jugendbetreuer Robert Frey die Abzeichen. Die Erprobung der Stufe 1, 2, 3 und 4 sowie das Wissenstest-Abzeichen in Bronze, Silber und Gold erreichten Thomas Huemer, Karolina Wieneröther, Valentina Vierthaler, Matthias Eibl, Maximilian Vierthaler, Sebastian Wieneröther, Jakob Geroldinger, Hannah Fischer und Rebecca Mayer.

Zusätzlich dürfen wir in diesem Rahmen vier neue Jungfeuerwehrmitglieder begrüßen! Wir freuen uns jetzt schon auf die Herausforderungen der nächsten Saison und hoffentlich mehr Bewerbe als heuer!

GRILLABEND MIT DER FF PUCHHEIM

Beim Grillabend der beiden Feuerwehren Attnang und Puchheim am 6. August konnten seit langem wieder mal ein paar gemütliche Stunden gemeinsam verbracht werden. Zusätzlich konnten die Kameraden E-HBI Peter



Rebhan für 40 Jahre und OBM Alfred Eibl für 50 Jahre Feuerwehrdienst geehrt werden. Wir gratulieren Ihnen recht herzlich und bedanken uns für die lange Treue!

JUGENDGRUPPE BEIM BEZIRKSBEWERB

Am 06.09. nahm unsere Jugendgruppe erfolgreich am



Bezirksbewerb im Stadion Vöcklabruck teil. Bei tollem Wetter konnten ebenso tolle Leistungen erbracht werden.

FF Puchheim

FEUERWEHRAUSFLUG

Feuerwehrausflüge sind immer ein spezielles Ereignis. Ganz besonders wenn es ein Jahr lang keinen Ausflug gab. Durch die Pandemie musste man letztes Jahr bei der Freiwilligen Feuerwehr in Puchheim darauf verzichten. Um so größer die Vorfreude auf den diesjährigen.

Pünktlich um 07.00 Uhr ging es los nach Steyr. Nach einem Frühstück machte man sich rasch auf den Weg nach Großbraming zu einer Floßfahrt am Rande des Nationalparks Kalkalpen. Ein wunderschöner Anblick.

Mit dem Besuch im Feitelmachermuseum in Ternberg und einer Einkehr bei der Heimreise war der Tag perfekt. Großer Dank an Johann Niedermair für die erneut perfekte Planung!



VIERMAL BRONZE FÜR DIE JUGENDGRUPPE AUS PUCHHEIM

Am 04. September fand im Volksbank Stadion Vöcklabruck der Bezirksbewerb der Feuerwehrjugend statt. Gemeinsam mit der FF Vöcklabruck bildete man eine Bewerbungsgruppe und konnte den Bewerb erfolgreich mit 4x Bronze abschließen.

Gratulation an folgende vier Mitglieder:

- JFM Jonas Müller
- JFM Pascal Steiner
- JFM Rene Milicevic
- JFM Tobias Kern

Starke Leistung, die Feuerwehr Puchheim gratuliert recht herzlich!





Eisenbahner Stadtmusik

MUSIKALISCH UNTERWEG!

Wir freuen uns sehr, auf eine erfolgreiche Sommersaison zurückblicken zu können. Neben dem Schlosskonzert in Gmunden und der Kaiserzug-Veranstaltung in Attnang-Puchheim und Bad Ischl, konnten wir auch kleinere Auftritte, wie die Segnung des „Hager-Kreuzes“ und die Firmung in der Heiligen Geist Kirche musikalisch umrahmen.

Die Corona-bedingten Einschränkungen zwingen uns erneut, unsere 100 Jahrfeier zu verschieben, es wird im Juli 2022 ein Jubiläumsfest 100+1 geben.

Geplant für heuer ist das 66. Volkskonzert am 19. und 21. November im Kinosaal. Kapellmeisterin Andrea Stürzlinger hat bereits ein interessantes Programm zusammengestellt und wir sind schon fleißig am Proben.

Die nächste Ausrückung ist für den Staatsfeiertag, 26.10. um 9.00 Uhr in der Heiligen Geist Kirche geplant, wo wir die „Vaterlandsmesse“ musikalisch umrahmen.



Termine im Herbst

Unsere Termine und aktuelle Neuigkeiten werden auf unserer Homepage und über Facebook bekannt gegeben:

www.eisenbahnermusik.at

www.facebook.com/eisenbahnermusik.at

1. OÖ. Hubertusmusik

MUSIKALISCHER SOMMER

Mit einigen kleinen Spielereien durften wir im Sommer wieder gemeinsam als Verein auftreten. Dies erfreute nicht nur unseren Kapellmeister und Obmann, sondern jede*n einzelne*n Musiker*in. So konnten wir heuer wieder beim Radwandertag am 12. September in Attnang-Puchheim mitwirken. Startpunkt und Ziel war unser Musikheim, im Rahmen dessen veranstalteten wir einen kleinen Frühschoppen. Die fleißigen Radfahrer stärkten sich nicht nur mit leckeren Hendl und Getränken bei uns, sondern erfreuten sich zusätzlich an der Musik, einem Mix aus „Polkas, Oldies, Märschen und vielen weiteren schwungvollen Nummern“. Bei herrlichem Wetter ließen wir diesen Nachmittag lange ausklingen.

Auch auswärts hatten wir einige Auftritte, so wurden wir am 10. September nach Vöcklabruck eingeladen, um ein Standkonzert am Stadtplatz zu spielen. Eine Stunde lang sorgten wir dort für die musikalische Stimmung an diesem „spätsommerlichen“ Abend. Ende August durften wir bei einer Veranstaltung der Bürgerkorpskapelle Regau mitwirken. Nachdem dort am Sonntag ein „Vespatreffen“ stattfand, umrahmten wir musikalisch den Frühschoppen im Festzelt. Von Märschen, über Polkas und bekannten Oldies, bis hin zu modernen „Woodstock-Hits“ war alles dabei. Auch einige Solostücke hatten wir dort mit im Programm. Danke für die Einladung.

FREUDE IN DER JUGEND

Besondere Freude am Musizieren hatten vor allem unsere Jungmusiker*innen. Anfang August fand der Ferienspaß statt, wo das erste Mal wieder gemeinsam gespielt wurde.

Im Anschluss durften sie den neugierigen Kindern die Instrumente erklären, es wurde noch gebastelt, gerätselt und am Ende gemeinsam gegessen. Für alle war dies ein toller Tag und wir hoffen auf einige neue junge Mitglieder.

Für unsere Jugendkapelle gab es Ende des Sommers noch einen weiteren kleinen Auftritt: Im Rahmen des Seniorennachmittags durften sie auf der Bühne des Phönixsaals ihre musikalischen Künste gemeinsam zum Vorschein bringen. Nicht nur unsere Jungmusiker*innen, sondern auch die älteren Zuhörer*innen hatten dabei ein Lächeln im Gesicht.



unsere nächsten Termine

Samstag, 06.11.:
Schnitzfrühschoppen im Altenheim – 10:00 Uhr

Mittwoch, 8.12.:
Frühstückskonzert der Jugend – 10.30 Uhr

MEISTERSCHAFTEN

DIE STADTMEISTER 2021: HERZLICHE GRATULATION!**TENNIS****U10 (Kids Team)**

1. Rumpplmayr Josef
2. Neudorfer Elias
3. Hittmayr Mia & Schmid Josef

U14 (Green Team)

1. Hittmayr Nico
2. Mayr Pia
3. Tuschner Paul
4. Gattinger Leo
5. Schiemer Noel
6. Zimmer Jakob

**Herren Hobby**

1. Kriehs Patrick
2. Oberauer Philip
3. Spitzbart David & Mayr Fabian

Mixed Doppel

1. Eder Mathilde / Steinkogler Christian
2. Mayr Nina / Pohn Rudi
3. Ebner Ursula / Ebner Harald & Engl Robert / Stockinger Nadine

**Herren Senioren**

1. Vierthaler Christian
2. Ebner Harald
3. Hittmayr Philipp & Stöcklöcker Walter

Damen Doppel

1. Meznik Marion / Gastelsberger Angela
2. Eder Mathilde / Scherndl Beate
3. Mayr Nina / Volkan Brigitte

Herren Doppel

1. Rumpplmayr Andreas / Friedl Markus
2. Müllegger Hans / Strasser Siegi
3. Loibl Paul / Schmid Gregor & Bachmann Roman / Bachmann Gerald

Damen Einzel

1. Meznik Marion
2. Mayr Nina
3. Schablinger Nadine & Eder Mathilde

Herren Einzel

1. Rumpplmayr Andreas
2. Vierthaler Christian
3. Ebner Harald & Stelzeneder Daniel

SEGELN**René Reiter Attnang-Puchheimer Stadtmeister im Segeln**

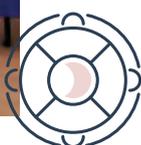
Am 11. September fand beim Segelclub YES-Kammer das Absegeln gemeinsam mit der 13. Attnang-Puchheimer Stadtmeisterschaft statt. Nach einer kurzen Startverschiebung setzte sich mäßiger Wind aus Südwest durch und die erste Wettfahrt konnte gestartet werden. Nachdem der Wind immer mehr auf Süd drehte, wurde die Startlinie für die zweite Wettfahrt verlegt und die zwei ausgeschrieben Wettfahrten konnten durchgeführt werden.

Den Sieg holten sich René Reiter, Gerold Reiter und Thomas Preinerstorfer auf einer Sunbeam 22.1. Zweite wurden Gunther Hilzensauer, Barbara Höller und Johannes Fisch auf Ufo22 gefolgt von Sebastian Schasching, Paul Danter und Patrick Lanz auf H-Boot.

An die neuen Stadtmeister wurde ein schöner Glaspokal der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim durch ESV Obmann Franz Pohn überreicht, der als Vertreter von Sportstadtrat Konsulent Ernst Ennsberger anwesend war.



Am Foto v.l.n.r. Sektionsleiter Christian Reiter, René Reiter mit Sohn Lukas am Arm, Gerold Reiter, Thomas Preinerstorfer und ESV Obmann Franz Pohn.

**GOLF****Herzliche Gratulation**

ergeht auch an die Sieger*innen bei den Stadtmeisterschaften im Golf, die am 15. August am Regauer Golfplatz ausgetragen wurden.

Bild Damen v.r.:

Sportstadtrat Vbgm. Kons. Ernst Ennsberger mit Stadtmeisterin Helga Werberndorfer, Martina Ott (2. Rang) und Veronika Koller (3. Rang)

**Herren v.r.:**

Robert Bauer (3. Rang), Ennsberger, Stadtmeister Johann Stiegler und Rudolf Lehner (2. Rang).





Turnverein

NEU AB HERBST: ELTERN-KIND-TURNEN

Ab diesem Jahr wird nach einer langen Pause wieder ein Eltern-Kind-Turnen angeboten. In dieser Einheit können die Kinder gemeinsam mit ihren (Groß-)Eltern über Bewegung den Turnsaal und seine Geräte erkunden. Spielerisch wird die gesamte Entwicklung und Motorik der Kinder gefördert.



Termine

Noch auf der Suche nach einem passenden Training? **Unser Bewegungsangebot 2021/2022:**

Montag:

Parkour (ab 10 Jahren), 17:30-19:00 Uhr
Aerial Silk (nach Absprache), 19:00-21:00 Uhr

Dienstag:

Turnen1 – Jugendtraining (w/m), 18:00-20:00 Uhr

Mittwoch:

Eltern-Kind-Turnen (ab 1 -3 Jahren), 15:00-16:30 Uhr
Turnen2 – Jugendtraining (w/m), 17:30-19:30 Uhr
Parkour (Fortgeschritten), 20:00-22:00 Uhr

Donnerstag:

Kleinkinderturnen (ab 3 Jahren), 16:00-17:00 Uhr

Freitag:

Kinderturnen (ab 6 Jahren), 16:00-17:30 Uhr

Naturfreunde

RÜCKBLICK AUF DEN SOMMER

Die Naturfreunde waren im Sommer wieder überaus aktiv – sowohl beim Radln als auch wandernd in den Bergen.

Im Salzkammergut ging's auf den Hohen Kalmberg und das Löckermoos in Gosau. Es wurde aber auch wieder mal „Eisen“ unter den Füßen gespürt – beim Klettersteig auf die Tieflimauer im Gesäuse. Eine bei vielen lieb gewordene Tradition sind die drei Wandertage im Großarlal – gibt's doch dort ca. 40 bewirtschaftete Almen und rund 400 km markierte Wanderwege!

Prächtiges Herbstwetter herrschte auch beim Rundweg um den Kl. und Gr. Traunstein. Ja, es gibt sie wirklich in Abtenau – die Namensvetter „unseres“ Traunsteins.

Nicht zu vergessen sei noch die Gemeinschaftsfahrt. Sie konnte heuer nachgeholt werden (coronabedingter Ausfall 2020). Das Ziel war der Steirische Bodensee in den Schladminger Tauern.

Während manche rund um den See wanderten, stiegen viele den teils steilen Weg bergauf zum Wasserfall, weiter zur Hans Wödl Hütte und eine Gruppe über den Hütten- zum Obersee. Die „Nachbesprechung“ dieses wundervollen Tages erfolgte im Forellenhof am Bodensee.



PROJEKT „PHOENIX“

HÖHER FLIEGEN - SCHÖNER WOHNEN



Anfang des Jahres 2021 wurde mit dem Bau der 26 Eigentumswohnungen in der Oberfeldstrasse begonnen. Die Wohnungsgrößen befinden sich zwischen 46 und 107 m², von 2 bis 5-Raumwohnungen ist alles dabei. Alle Einheiten sind mit großzügigen Freiflächen ausgestattet. Jeder Wohnung sind 1 -2 Plätze in der Tiefgarage zugewiesen, welche im Kaufpreis schon inkludiert sind. Die perfekten Größen und Nutzbarkeit der Einheiten, verbunden mit dieser Lage, macht dies zu einem ganz besonderen Projekt. Mittlerweile ist der Rohbau des Gebäudes fertiggestellt. Einzug der neuen Eigentümer ist für Sommer 2022 geplant.



Das Wohngebäude ist südseitig ausgerichtet und erfüllt mit der Kombination aus der erholsamen Natur und Stadtnähe jegliche Wohnwünsche.

Wir freuen uns Ihr Interesse geweckt zu haben und Sie im Zuge der Vermarktung dieses Projekts kennenzulernen!



RABART GMBH
EMAIL: office@rabart.at
T: +43 732 24 31 21 15
M: +43 664 39 64 288
WEB: WWW.RABART.AT

SV Puchheim

1. SVP OUTDOOR-OPEN

Von 24. bis 26. September 2021 veranstaltete der SV Puchheim Tennis das erste ÖTV Turnier der Vereinsgeschichte.

Unter der Turnierleitung von Philip Eder und Christoph Lehner wurde von Freitag 12.00 Uhr bis Sonntag 18.00 Uhr bei traumhaftem Wetter Tennis gespielt. 32 Teilnehmer aus 25 verschiedenen Vereinen spielten sich den Turniersieg auf der Tennisanlage des SV Puchheim aus.

Folgende Spieler konnten sich in den Bewerben durchsetzen:

Herren Einzel:

1. Pavel Sokala (SPG Immotop Vöcklabruck/Zell)
2. Maximilian Reisenbichler (Tennis-SPG Bad Ischl)
3. Thomas Purrer (Union Raika Atzbach)

Herren Einzel B-Bewerb:

1. Alexander Hemetsberger (TC Raika Aurach am Hongar)
2. Fabian Hackl (Union Tennis Putzleinsdorf)
3. Paul Loibl (TC Redlham)

Hervorragende Rückmeldung aller Teilnehmer und volle Zuschauerreänge lassen uns jetzt schon auf die 2. SVP Outdoor-Open 2022 hinfiebern.

Vielen Dank gilt auch an die Sponsoren: Melasan, Proaktiv4D, Spitz, Stadtgemeinde Attnang-Puchheim, wk-druck, FZZ Attnang-Puchheim, Intersport Bauer.



v.l.n.r.: Philip Eder, Maximilian Reisenbichler, Pavel Sokala, Thomas Purrer und Christoph Lehner

UBSV

OLIVER DREIER BEI DER EM IM PARATRIATHLON

„Mit Platz 6 bin ich nicht ganz zufrieden, da der eine oder andere kleine Fehler drinnen war, trotzdem konnte ich beim Radfahren und Laufen vorne mitmischen,“ resümiert der Sportler des UNION Behinderungssportverbandes Attnang/Vöcklabruck über die Europa-meisterschaft in Valencia.

Er werde das Training jetzt optimieren, um bei der WM im November den Sprung nach vorne zu schaffen.



Foto: (c) Presse Klenk / 2021

Klettern

LAWRENCE BOGESCHDORFER: GOLD UND BRONZE BEI DER JUNIOREN-WM

In Voronezh (RUS) sicherte sich der junge Attnanger Lawrence Bogeschdorfer, der für die Naturfreunde Vöcklabruck an den Start ging, die Bronzene im Speedklettern. Als Draufgabe folgte Gold in der Kombination, was Bogeschdorfer mit den Worten „(...) Es ist einfach der Wahnsinn. Ich habe mir nie erwartet, dass ich nach dem Europameistertitel auch Weltmeister in der Kombination werden kann. (...)“ kommentierte.



Foto: Tobias Lanzanasto

Softball

2. SOFTBALL BUNDESLIGA: ATHLETICS LADIES HOLEN VIZE-MEISTERTITEL

Die Softball Damen der ASAK Athletics sicherten sich im Final Four-Turnier der 2. Softball Bundesliga den Vize-Meistertitel. Es ist bereits der dritte Vize-Meister seit Gründung des Damen-Teams vor 6 Jahren.





WELLNESS UND GESUNDHEIT

FREIZEITZENTRUM UND SAUNA: IMMER EINEN BESUCH WERT!

Wenn's draußen kalt und ungemütlich wird, lockt das FZZ mit seinem vielfältigen Angebot!

Die Plätze und Courts (Tennis, Badminton und Squash) können online reserviert werden:

- 🌐 [tennis-fzz-attnang.inext.at](https://www.tennis-fzz-attnang.inext.at) (im Winter ab € 12/Stunde)
- 🌐 [badminton-fzz-attnang.inext.at](https://www.badminton-fzz-attnang.inext.at) (ab € 10/Einheit = 45min.)
- 🌐 [squash-fzz-attnang.inext.at](https://www.squash-fzz-attnang.inext.at) (ab € 10/Einheit)

Auch Tischtennis kann im FZZ um nur € 6 gespielt werden.



Die Sauna...

Tagestarife: Normalpreis € 12,40 | Ermäßigt € 7,20 | Senioren € 10,40 | Kurzzeit € 8,30

Jahrestarife: Normal € 341,60 | Ermäßigt € 176,00 | Kurzzeit € 207,10

Wertkarte € 130,00 um € 117,00

Tarifordnung online auf www.attnang-puchheim.at oder www.fzz-attnang.at einsehbar.

Öffnungszeiten:

Mo 17-21.30 | Di, Do & Fr 9-21.30 | Mi 15-21.30 | Sa 12-20 | So 9-18 Uhr | Feiertags geschlossen.

Der Saunabereich im FZZ lockt ganzjährig mit vielen Highlights:

90° Sauna, Dampfbad mit Salzsole-Vernebelung, Sanarium (Bio-Sauna), Finnsauna (in 20min von 30°–90°), eigener Damenbereich (täglich außer Sonntag) mit 80° Sauna und Dampfbad mit Salzsole-Vernebelung, Tauch- und Fußbecken in beiden Bereichen, großzügige Ruheräume, Außen- und Innenliegen sowie eine großzügige Liegewiese, Außenbecken im Winter auf 18° beheizt, im Sommer gilt die Saunaeintrittskarte auch für das Freibad Apumare.

PROAKTIV4D
#MEINSTUDIO

**HERBST
AKTION**

FITNESS OHNE BINDUNG

ZUM AKTIONS-JAHRESVERTRAGSPREIS

KOSTENLOSE BERATUNG



ANGEBOT GÜLTIG BIS ENDE 2021

07674 21424 - WWW.PROAKTIV4D.AT

fzz FREIZEIT
ZENTRUM
ATTNANG-PUCHHEIM

**JETZT
ONLINE
RESERVIEREN**



[tennis-fzz-attnang.inext.at](https://www.tennis-fzz-attnang.inext.at)



[badminton-fzz-attnang.inext.at](https://www.badminton-fzz-attnang.inext.at)



[squash-fzz-attnang.inext.at](https://www.squash-fzz-attnang.inext.at)



[tischtennis-fzz-attnang.inext.at](https://www.tischtennis-fzz-attnang.inext.at)



**DAS SAUNATEAM
FREUT SICH
AUF EUCH**

0676 848 00 33 16



GENUSS. VON A BIS P

FRISCH VOM WOCHENMARKT: SPEZIALITÄTEN VOM KÄSEKONTOR



Werner Pracher ist seit fast 20 Jahren am Wochenmarkt in Attnang-Puchheim vertreten. Seine Käse- und Salsamispezialitäten, Antipasti und Oliven bietet er ganzjährig jeden Freitagvormittag am Rathausplatz an.

ANGEBOT:

- **Käsespezialitäten** aus dem Bregenerwald und aus Italien
- **Salsamispezialitäten** aus der Toskana und aus der Emilia-Romagna
- **Oliven, Antipasti und Olivenöle** aus Italien

REZEPT-TIPP

KÄSEFLADEN

Werner Pracher empfiehlt ein Rezept eines seiner Lieferanten, der Langenegger Dorfsennerei. www.kaeserei.com

- 35 dag Mehl
- 2 dag Germ
- 10 dag Langenegger Sennereibutter
- 2 Stk. Eier
- 1/2 TL Salz
- 1/8 l Milch

Zum Belegen:

- 30 dag Zwiebeln
- 30 dag Langenegger Bergkäse
- 30 dag Emmentaler
- 1/4 l Milch
- 2 Stk. Eier
- 1 EL Mehl

Zubereitung:

Einen weichen Germteig zubereiten und nach 20 Minuten Gehzeit den Teig kräftig aufschlagen und nochmals ruhen lassen. Den Teig ausrollen, auf einem bebutterten Backblech auswalken und mit einer Gabel mehrmals einstechen. Die Zwiebeln sehr fein schneiden und unter den geriebenen Käse mengen. Die Milch erhitzen und mit verquirlten Eiern, Mehl und Gewürzen der Masse zufügen und gleichmäßig auf dem Teig verteilen. Die Käsefladen bei 190 °C ca. eine halbe Stunde backen.

Foto: www.kaeserei.com



Schwerpunkte

Immer am ersten Freitag im Monat locken besondere Schmankerl, Aktivitäten und Aktionen.

Im November sind das die leckeren Wild- und Entenspezialitäten von Stefan Kainz, im Dezember werden uns die Weihnachtsbäckereien und Kekse von Martin Rohrer in festliche Stimmung versetzen.





ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!

Wir gratulieren allen Jubilaren* und wünschen viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr!

*November/Dezember



80. Geburtstag

Franz J. Prokop, Vöcklabrucker Straße 31
Ingeborg Zaurieth, Oberfeldstraße 43
Anton Neudorfer, Tomerweg 21
Hans Radhuber, Brucknerstraße 9
Agnes V. Kögelberger, Straße des 21. April 8
Erika Huber, Passauer Straße 10

81. Geburtstag

Elisabeth Murhammer, Ghegastraße 28
Johann Wellmann, Wiesenstraße 12
Anna Huber, Mitteredergutstraße 20
Johann Hofbauer, Stöbmergutstraße 4
Walter Penninger, Brunnengasse 28
Andreas K. Bogeschdorfer, Römerstr. 116
Walfriede Hüttler, Linzer Straße 33a
Franz Murauer, Weidengasse 10
Johann Lughofer, Puchheimer Straße 26
Wilhelmine M. Eberharter, Baugenossenschaftsstraße 12
Edeltraud Steinkogler, Tannenweg 4
Elfriede Preinerstorfer, Gmundner Straße 60
Hubert Petritsch, Mitterweg 61
Erika Berger, Siedlergasse 13

82. Geburtstag

Richard J. Grundner, Josef Ressel-Straße 4
Erika A. Marschal, Mitterweg 19
Edeltraud Maxwald, Mozartstraße 12
Erika Hörtenhuber, Brucknerstraße 3
Walter Steffek, Mitterweg 61
Horst-Karl Polansky, Franz Keim-Straße 3
Erich Wintereder, Rosenstraße 36
Ingrid M. Pramendorfer, Salzburger Str. 36
Helmut Lux, Vöcklabrucker Straße 5a
Erna M. Mühringer, Lenaustraße 22
Werner Schrödl, Mitterweg 61
Ingeborg G. Eder, Mitterweg 61
Anna Pötsch, Ghegastraße 10

83. Geburtstag

Ernestine Kreuzer, Mitterweg 61
Hildegard Frey, Eschenweg 5
Michael Weiss, Wolfsegger Straße 11
Erna Groiss, Passauer Straße 33
Eva M. Blauensteiner, Brucknerstraße 14a
Josef Schmid, Mozartstraße 11a
Mathilde Reindl, Puchheimer Straße 23
Diethmar Tiefenthaler, Vöcklabrucker Str. 51
Maria Heimbucher, Mitterweg 61
Gisela A. Holzmann, Stefan Fadinger-Str. 18
Hermann Reisenberger, Weinheberweg 9

84. Geburtstag

Ing. Herbert Kastenhuber, Aichet 17
Rudolf Penninger, Ghegastraße 14
Ing. Ernst Schmol, Mühlweg 21
Adolf A. J. Pretterer, Karl Heinrich Waggerl-Str. 5
Margareta Mittermayr, Mitterweg 61

85. Geburtstag

Mathilde Grabner, Passauer Straße 27
Josef Oberndorfer, Puchheim 14
Ferdinand A. Humer, Mitterweg 61

86. Geburtstag

Gilbert T. Kaiß, Bahnhofstraße 2b
Leopoldine Reiter, Mitterweg 61
Johann Jochinger, Goethestraße 3
Maria Freunberger, Rathausplatz 12
Franz Geiblinger, Gmundner Straße 3

87. Geburtstag

Josef Mair, Mitterweg 61
Margareta T. Reisinger, Mitterweg 19
Anna Mitteregger, Gmundner Straße 30
Eleonora Obermayer, Brucknerstraße 14a
Maria Majer, Wiener Straße 34
Margot J. Zimmermann, Mitterweg 63

88. Geburtstag

Dr. Josef Schermaier, Drosselweg 4
Angela Baumann, Grillparzerstraße 3
Franz Nußbaumer, Am Gries 6

89. Geburtstag

Josefa S. Humer, Ahamer Straße 31
Maria Högl, Siedlergasse 6
Gertraud Maier, Mitterweg 61
Gertraude T. Eitzinger, Ghegastraße 14
Karolina Holl, Mitterweg 61
Georg Beyer, Mitterweg 61

90. Geburtstag

Anna Hauser, Maximilianstraße 8
Erika Remschak, Goethestraße 17
Maria Schürrer, Alfons Petzold-Straße 2
Elfrieda Gruber, Puchheimer Straße 23
Margarete Roither, Mitterweg 61

91. Geburtstag

Walter Foltin, Marktstraße 1
Marko Martinovic, Vöcklabrucker Straße 1
Stefan Thür, Wiesenstraße 5

92. Geburtstag

Anna L. Roos, Mitterweg 63
Emma Schoiswohl, Mitterweg 63
Johann G. Weiss, Baugenossenschaftsstr. 5
Johann Weisseneder, Spitzbergweg 22
Berta Hübleitner, Römerstraße 69
Helene Weiser, Mühlweg 9
Ermelinde Anzenberger, Mitterweg 61

93. Geburtstag

Ernestine Wiesmayr, Mitterweg 61
Johann Kritzinger, Mitterweg 63
Anna Schrenk, Wiener Straße 34
Rudolf Mayr, Stefan Fadinger-Straße 9
Juliana Kaufmann, Mitterweg 61

94. Geburtstag

Johann König, Badgasse 9
Berta Herzog, Puchheimer Straße 23

95. Geburtstag

Anna Wiesinger, Mitterweg 61

96. Geburtstag

Stefanie Gruber, Mitterweg 61

102. Geburtstag

Paula Eder, Mitterweg 61



Hallo Baby!

Wir begrüßen die Neugeborenen und wünschen den Eltern viel Freude!

Geboren wurden:

Kristina und Peter MITTERLEHNER,
Dr. Karl Renner-Platz 3,
am 17.04.2021 eine **Hanna**

Sabine und Thomas BRUNMAYR,
Puchheimer Straße 21c,
am 24.05.2021 eine **Florentina**

Dervisa und Kerim ZIGA,
Puchheimer Straße 38,
am 22.06.2021 eine **Melek**



Zeljka und Stipo ANDRIJEVIC,
Mühlweg 6b,
am 02.07.2021 ein **Samuel**

Nurbet und Nihat ÖZBEK,
Kaplanstraße 3,
am 05.07.2021 ein **Emin**

Fatma und Gökhan KAYAHAN,
Spitzbergweg 10,
am 06.07.2021 ein **Ömer Hamza**

Roberta und Christoph EIBL,
Porschestraße 55,
am 14.07.2021 eine **Hannah**



Sandra und Stefan REBHAN,
Karl Jakubetz- Straße 4,
am 16.07.2021 eine **Mia**

Ganimeta und Mirza RIZVANOVIC,
Bahrstraße 3,
am 07.08.2021 eine **Melina**

Tamara und Christian HUEMER,
Heizhausgasse 8,
am 13.08.2021 ein **Marko Christian**

Marija und Ilija ILJIC, Brunnengasse 18a,
am 15.08.2021 eine **Julia**

Manuela und Zoran DUNCA,
Bahnhofstraße 81,
am 24.08.2021 eine **Scarlett**

Özge und Kadir ARSLAN, Linzer Straße 1,
am 08.09.2021 ein **Arel Recep**

Aslihan und Yasin ACAR, Aichetweg 12,
am 22.09.2021 ein **Aybars Hakan**

Frisch verheiratet

Wir wünschen den Neuvermählten alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg!

Geheiratet haben:

Barbara M. JANSER und Oliver M. HUBER
Oberfeldstraße 49,
am 14.08.

Sigrid E. SLUKA und Markus SCHREMPF
Schreibergasse 12,
am 28.08.

Delila TURIC und Emir ZIGA
Jahnstraße 2,
am 03.09.

Sarah T. HOCHRAINER und Sebastian MAYR
Vöcklabrucker Straße 29,
am 02.10.



GNADENHOCHZEIT

70 Jahre sind wahrlich ein Grund zum Feiern!

Am 26. Juli 1951 gaben sich **Erich und Margareta Heißl** das Ja-Wort. Sagenhafte siebenzig Jahre später empfangen die beiden Vizebgm. Kons. Ernst Ennsberger zum Gratulationsbesuch anlässlich ihrer „Platin-“ oder „Gnadenhochzeit“.

Wir wünschen auch auf diesem Weg nochmals alles Gute und viele schöne Momente auf dem weiteren Lebensweg!



Hochzeitsjubilare

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Eva M. B. und Paul K. HUBER
Vöcklabrucker Straße 47, am 17.11.



MUNDARTGEDICHT

Von Rupert Hainbacher

BEI UNS AM LAUND

I foah min Radl üwas Laund
und deng ma grad, s is ollahaund.
Grad unsa Gegnd gibd vü her,
i schätz ja sLaundlebm uawei mehr.

Hau gwiss nix gegn a große Schdad,
weis wirkli vü zon Auschau had.
Do sDurtbleibm waa fia mi a Graus,
des hoedad i koa Wocha aus.

Es nimd seh neamd zon Griaßn Zeit,
de Gsichta laa, ma siahgd koa Freid.
Da gehds bei uns komodda zua,
zon Drawi-sei ghead daun ah dRuah.

Am Wegraund schdehd a Zwetsch-
gnbam,
da scheid grad dSunn drei, wie im
Tram.
Mei Nasn voi mid Groamahdduft,
da Fruahherbsd liegd grad in da Luft.

Da Opa mid sein Enggökind
roasd üwa dSchdraßn, griaßd mi
gschwind.
I schdeig vom Radl, gib eahm
dHaund,
mia radschn glei nu midanaund.

Daun fragd mi dBäurin: „Magsd an
Most,
mia haum an Siaßn, der nix kosdd.“
Des heasd ned, in da großn Schdad,
wei neamd mehr Zeit fian aundan
had.

In Memoriam

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürger. Verstorben ist am:

19. 08.	Kurt Anzinger , Goethestraße 11	im 78. Lbj.	09.09.	Hermann Scherndl , Mitterweg 63	im 84. Lbj.
20. 08.	Johanna Spiesberger , Mitterweg 61	im 92. Lbj.	25.09.	Josef Madlmair , Mitterweg 63	im 84. Lbj.
21. 08.	Wolfgang W. Taxacher , Ghegastraße 1	im 58. Lbj.	25.09.	Kurt Maier , Mitterweg 61	im 72. Lbj.
24.08.	Maria Lugmayr , Mitterweg 61	im 84. Lbj.	28.09.	Johann Kocher , Mitterweg 61	im 94. Lbj.
24.08.	Ronald L. Wenger , Mitterweg 61	im 69. Lbj.			
28.08.	Günter Maislinger , Nelkenstraße 15	im 67. Lbj.	08.10.	Maria A. Hörletsberger , Mitterweg 61	im 85. Lbj.
30.08.	Johanna Stöckl , Mitterweg 63	im 86. Lbj.			



FIRMUNG DER PFARREN ATTNANG UND PUCHHEIM



55 Mädchen und Burschen zwischen 12 und 17 Jahren wurden am 18. September von Generalabt Johann Holzinger in der Hl. Geist Kirche gefirmt. Für manche von ihnen war es ein besonders langer Weg, erfolgte doch die Anmeldung schon 2019. Pandemiebedingt wurde die Firmung 2020 aber abgesagt. Erst am 9. April 2021 startete die Firmvorbereitung in der Basilika Maria Puchheim.

BUNTE VORBEREITUNG

So unterschiedlich wie die sechs Firmbegleiter und -Begleiterinnen aus den beiden Pfarren, gestalteten sich auch die Vorbereitungstreffen. Von gruppenspielerischen Spielen und theologischen Vorträgen, über Waldmandalas und Bienenbesuch bis zu Kirchturm-Tour und Friedhofjäten spannte sich der Bogen. Auch eine Jugendmesse wurde gefeiert und im Pfarrheim Attnang waren Pate und Firmling eingeladen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Ganz besondere Stimmung herrschte in einem offenen Gebetsraum, der individuell im Stationenbetrieb besucht werden konnte. Und als Abschluss der Vorbereitung führte die Bußfeier die Firmlinge auf die Mariannenhöhe.

FESTLICHER FIRMGOTTESDIENST

Alle Jugendlichen absolvierten die Vorbereitung erfolgreich und konnten am 18. September zum Sakramentsempfang,



Gemeinsamer Mittagstisch

Jeden 2. Mittwoch im Monat treffen wir uns zwischen 11.30 und 11.45 Uhr im Gasthaus zum gemeinsamen Mittagessen.

Die nächsten Termine:

10.11. Gasthaus Italiener

15.12. Gasthaus Post

*Treffpunkt ist immer zwischen 11.30 und 11.45 Uhr

begleitet von Klängen der Eisenbahner Stadtmusik, in die Kirche einziehen. Die Schwanenstädter Band voices4you sowie besonderer Blumenschmuck und vier Zelebranten (Propst Holzinger, Pfarrer Freudenthaler, Kaplan Marchler und Diakon Bretbacher) sorgten für festliche Stimmung. „Das Schlusslied ‚Wir mischen mit wir mischen uns ein‘ soll Auftrag für unsere Jugend sein, sich positiv gestaltend in unsere Gesellschaft einzubringen!“ meint das Firmteam und ist froh, dass – trotz Corona – die Kandidaten und Kandidatinnen gut vorbereitet werden konnten und ein schönes Fest möglich war.

Mit den Unkostenbeiträgen (20 Euro pro Firmling) wurde so sparsam umgegangen, dass 500 Euro des Firmbudgets als Baustein für die Wohnungslosenhilfe Mosaik gespendet werden konnten.



Der Kia EV6.

Voll elektrisch.



Movement that inspires



Kia Attnang

Salzburger Straße 91, 4800 Attnang-Puchheim | Tel.: 07674 - 628 51
office@kia-motors-attnang.at | www.kia-motors-attnang.at

**KIA MOTORS
ATTNANG
GMUNDEN**

CO₂-Emission: 0 g/km, 21,9-16,5 kWh/100km, Reichweite: bis zu 528km¹⁾

Symbolfoto. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) 0 g/km setzt Nutzung von Strom aus 100% regenerativen Quellen voraus. Angeführte CO₂-Emission und kWh/100km gemessen laut WLTP-Testzyklus. 21,9 kWh/100km gültig für den Kia EV6 mit GT Upgrade. Dieser Wert wird im Jahr 2022 final homologiert. Änderungen vorbehalten. Reichweite und Energieverbrauch abhängig von Faktoren wie z. B. Fahrstil, Streckenprofil, Temperatur, Heizung/Klimatisierung, Vortemperatur. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.



**Notrufnummern**

Feuerwehr Attnang	☎ 62000
Feuerwehr Puchheim	☎ 66666
Feuerwehr-Notruf (beide Wehren)	☎ 122
Polizei	☎ 059133
Polizei Attnang-Puchheim	☎ 059133-4163-100
Rettung	☎ 144
Vergiftungs-Informations-Zentrale	☎ 01 4064343
ÖÖ. Ferngas	☎ 07323 83683
Post-Notruf-Kurznummer für Gas	☎ 128
ARBÖ	☎ 123
ÖAMTC	☎ 120

Ordinationszeiten der Ärzte**Dr. Werner NEUHUBER:**

☎ 07674 62293 (Vöcklabrucker Str. 47)
 MO: 07.30–11.30 Uhr
 DI: 07.30–11.30 und 15.00–17.00 Uhr
 MI: 07.30–11.30 Uhr
 DO: 17.00–19.00 Uhr
 FR: 07.30–11.30 Uhr

Dr. Werner NEUHUBER / Dr. Bettina NEUHUBER:

☎ 07674 64455 (Zweitordination Salzburger Str. 20, nur für Patienten von Dr. Waltenberger)
 MO: 08.00–10.30 Uhr
 DI: 08.00–10.30 Uhr
 MI: 08.00–10.30 Uhr
 DO: keine Ordination
 FR: 08.00–10.30 Uhr

Dr. Youssef SIDRA:

☎ 07674 65000 (Puchheimer Str. 33)
 MO: 08.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr
 DI: 08.00–12.00 Uhr
 MI: 08.00–12.00 Uhr
 DO: 17.00–19.00 Uhr
 FR: 08.00–12.00 Uhr

Dr. Michael REITMAIR:

☎ 07672 23180 (Handelsstr. 15, Regau)
 MO: 08.00–11.30 und 17.00–19.00 Uhr
 DI: 08.00–12.00 Uhr
 MI: 17.00–20.00 Uhr
 DO: 08.00–12.00 Uhr
 FR: 08.00–11.30 Uhr

Dr. Christof TUSCHNER:

☎ 07674 67007 (Redlham 1/2, Redlham)
 MO: 08.00–12.00 Uhr
 DI: 13.00–19.00 Uhr
 MI: 16.00–18.00 Uhr
 DO: 08.00–12.00 Uhr
 FR: 10.00–14.00 Uhr

Mutterberatung

jeden 2. & 4. Mittwoch von 09.00–12.00 Uhr
 im Eltern-Kind-Zentrum, Römerstraße 48

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum (Gewerbepark West Redlham)

Dienstag & Freitag: 08.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

Wasserwerk – BEREITSCHAFT 0676 848003-350

Wochenende: Freitag, 11.00 bis Montag, 07.00 Uhr
 Werktag: 16.30–07.00 Uhr des folgenden Tages

**24h Telefonische Gesundheitsberatung 1450**

Die schnelle Hilfe wenn's weh tut und Sie plötzlich ein gesundheitliches Problem haben, das Sie beunruhigt. Die telefonische Gesundheitsberatung ersetzt keine ärztliche Behandlung und stellt keine Diagnose, sondern ist ein Wegweiser durch das große Angebot an Gesundheitsdienstleistungen und die erste Anlaufstelle bei Neu aufgetretenen oder akut gewordenen Beschwerden, die keinen medizinischen Notfall darstellen.

**HÄND Hausärztlicher Notdienst 141**

Bei dringenden gesundheitlichen Problemen, wenn Sie einen Arzt benötigen und Ihr Hausarzt bzw. ein Vertreter nicht mehr erreichbar ist oder keine Ordinationszeiten hat.

Montag–Freitag von 14.00–7.00 Uhr
 Am Wochenende von 00.00–24.00 Uhr

APOTHEKEN-Dienst November/Dezember

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 08.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 08.00 Uhr!

Apotheke „Am Salzburger Tor“ VB, Salzburger Straße 1a, 07672 72724 November: 5., 13., 21., 29., Dezember: 7., 15., 23., 31.

Apotheke Puchheim, Puchheimer Straße 33, 07674 66991 November: 6., 14., 22., 30., Dezember: 8., 16., 24.

Apotheke Schöndorf Vöcklabruck, Robert Kunz-Straße 11, 07672 22562 November: 7., 15., 23., Dezember: 1., 9., 17., 25.

Apotheke Stadtplatz Schwanenstadt, Stadtplatz 51, 07673 2389 November: 8., 16., 24., Dezember: 2., 10., 18., 26.

Apotheke „Zum Schwarzen Adler“ VB, Stadtplatz 7, 07672 72717 November: 1., 9., 17., 25., Dezember: 3., 11., 19., 27.

Anna Apotheke Attnang-Puchheim, Europaplatz 2, 07674 62373 November: 2., 10., 18., 26., Dezember: 4., 12., 20., 28.

Apotheke in der Varena, Linzer Straße 50, 07672 21309 November: 3., 11., 19., 27., Dezember: 5., 13., 21., 29.

Atrium-Apotheke Schwanenstadt, Salzburger Straße 27a, 07673 30832 November: 4., 12., 20., 28., Dezember: 6., 14., 22., 30.

Parteienverkehr Stadtamt Attnang-Puchheim

Montag bis Freitag: 08.00–12.00 Uhr
 Dienstag: 07.00–12.00 Uhr
 Donnerstag: 08.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr

Sprechtage Gemeindefürsprecher**Bürgermeister Peter Groß**

Montag bis Freitag nach tel. Vereinbarung ☎ 07674 615-21
 Stadtamt - Amtsleitung (1. Stock)

Vizebürgermeister Konsulent Ernst Ennsberger

nach tel. Vereinbarung ☎ 0664 3088379
 Stadtamt - kleiner Sitzungssaal

Vizebürgermeister Martin Glück

nach tel. Vereinbarung ☎ 0680 1203351
 Stadtamt - kleiner Sitzungssaal

Bitte nehmen Sie die Möglichkeit zur Terminvereinbarung wahr. Wir können uns so gezielt auf Ihr Anliegen vorbereiten und ausreichend Zeit für Ihre Beratung einplanen. Wir sind natürlich – wie gehabt – auch schriftlich und telefonisch für Sie erreichbar.

✉ stadtamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at
 ☎ 07674 615-0

Gerichtstag Bezirksgericht 4840 Vöcklabruck

DIENSTAG von 8.00–12.00 Uhr, Ferdinand Öttl-Straße 12

OPTIK

HASELSTEINER

SICHTLICH GUT - HÖRBAR BESSER

OPTIK HASELSTEINER GMBH

4800 Attnang-Puchheim

Straße des 21. April 1

Tel.: +43 7674 / 63 1 08

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.30-12.00, 14.00-18.00 Uhr

www.optik-haselsteiner.at

Reinhard Haselsteiner

„Wir beraten Sie gerne!“

Entspannt
fahren mit
Autofahrer-
brille

Auf lange Sicht
die beste Wahl!

Mitglied von **OPTICCN** Ihre Experten für Optik und Hörakustik

Wir haben das passende Hörgerät für Dich!

Jetzt Gratis Hörtest & sofortiges, kostenloses Probetragen sichern!



bloom Hörakustik GmbH
Straße des 21. April 1, 4800 Attnang-Puchheim
0800 640 046
www.bloomhearing.at

bloomTM
HÖRAKUSTIK
wir verstehen hören